ES IST NUR EINE FRAGE DES MUTS

Arsen

THEATER • MUSIK • TANZ • ERLEBNIS

SPIELZEIT 2025/26

Kulturamt
Stadt Freising

ASAM, UNSER STADTTHEATER IM HERZEN FREISINGS: NEUE GEDANKEN, BEGEGNUNG, AUSTAUSCH UND LEBENSFREUDE.

IMPRESSUM

Herausgeber: Kulturamt der Stadt Freising
Marienplatz 7, 85354 Freising
Erste Auflage: 14.000
Erscheinungstermin: April 2025

Redaktion & Leitung: Markus Bader
Mitarbeit, Texte, Fotos (ski): Sabina Kirchmaier
Art Design & Produktion: MASELL Werbeagentur
Druck: Lerchl-Druck Freising
Papier: PEFC zertifiziert

Vervielfältigungen aller Art, auch auszugsweise, nur mit Quellenangaben und nach Genehmigung des Herausgebers. Text und Bilder unterliegen dem §§ UrhG.

Alle Angaben wurden mit Sorgfalt zusammengetragen. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Hinweis: Aus Platzgründen musste an einigen Stellen auf die Verwendung der männlichen und weiblichen Schreibweise verzichtet werden. Angesprochen sind immer alle Geschlechter.

Das Projekt „Generalsanierung des Asamgebäudes“ wird gefördert von:

Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat
STÄDTEBAU-FÖRDERUNG
Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bauen und Verkehr
BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE
Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern
Kulturfonds Bayern Kunst
BAYERISCHE LANDESSTIFTUNG
bezirk oberbayern

INHALTSVERZEICHNIS

Bühnengespräch	S. 4 - 5
Schauspiel ABO A	S. 6 – 11
Termine ABO A & B	S. 12 - 13
Schauspiel ABO B	S. 14 – 19
Wissenswertes zu den ABOs	S. 20 - 21
Schauspiel im freien Verkauf	S. 22
ASAM Kinder & Familie	S. 23 – 31
ASAM Jugend	S. 32 – 35
ASAM „Darf´s a bisserl mehr sein“	S. 36 – 51
ASAM Klassik	S. 52 – 55
ASAM Jazz und die Welt	S. 56 – 62
ASAM Tanz	S. 63 – 68
ASAM öffne Dich	S. 69 – 73
Ausblick 26/27	S. 74
Kartenvorverkauf im ASAM	S. 75
Spielzeitübersicht	S. 76 – 77
ASAM - Kulturamt	S. 78 – 79
Allgemeine Informationen	S. 80 – 81
Parkmöglichkeiten	S. 82
ASAM Saalplan	S. 83

ES IST NUR EINE FRAGE DES MUTS

Oberbürgermeister Tobias Eschenbacher und Kulturamtsleiter Markus Bader im Gespräch auf der ASAM-Bühne.

Markus Bader: Vor einem Jahr war die Spannung groß. Wir haben uns vor der Wiedereröffnung gefragt: Wird der Asamsaal wieder mit Leben gefüllt? Wird das Publikum unser Programm annehmen? Jetzt, nach dieser ersten großartigen Spielzeit, können wir wohl beide sagen: Ja, und wie!

Tobias Eschenbacher: Das kann ich nur unterstreichen! Ich habe viele Gespräche geführt, und die Begeisterung war ausnahmslos spürbar. Du hast mit der Programmauswahl offensichtlich ins Schwarze getroffen. Dazu kommt, dass die Atmosphäre im Asamsaal wirklich besonders ist.
Wie im vergangenen Jahr hast Du für die Spielzeit ein Motto gewählt: „Es ist nur eine Frage des Muts“. Ein starkes Statement. Wie kamst Du dazu?

Bader: Mut ist in der Kunst essenziell. Ohne ihn gibt es keine neuen Impulse, keine echten Emotionen. Auch das Publikum braucht Mut – um sich auf Neues, Unbekanntes einzulassen. Genau das spiegelt sich in unserem Programm wider. Und was bedeutet mutig sein für Dich?

Eschenbacher: Das beschäftigt mich tatsächlich sehr. In diesen Zeiten großer Umbrüche – in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft – spüre ich oft, dass Entscheidungen unter unsicheren Bedingungen getroffen werden müssen. Mut bedeutet für mich, einen Weg zu gehen, von dem man nicht hundertprozentig weiß, wohin er führt. Verantwortung übernehmen, Position beziehen, selbst wenn es unbequem ist und Gegenwind kommt. Und es heißt auch, keine Angst vor dem Scheitern zu haben, denn Fehler machen wir alle und können daraus lernen. Kultur kann genau diesen Mut stärken: Sie eröffnet neue Perspektiven, bringt uns ins Gespräch, fordert uns heraus, über den eigenen Tellerrand zu blicken.

Bader: Das sehe ich genauso. Kultur kann und soll Impulse geben. In der neuen Spielzeit greifen verschiedene Produktionen unser Motto „Es ist nur eine Frage des Muts“ in unterschiedlicher Weise auf. „Alice – Spiel um dein Leben“ erzählt von Alice Herz-Sommer, die selbst unter schlimmsten Bedingungen nie den Glauben an die Kraft der Musik verlor. Oder „Opus 45 – Dass ein gutes Deutschland blühe…“, eine musikalische Lesung, die an das Kriegsende vor 80 Jahren erinnert und fragt, wie eine Gesellschaft aus der Vergangenheit lernen kann. Und dann unsere erste ASAM-Eigenproduktion „Good Morning, Boys and Girls“, ein Jugendstück über einen geplanten Amoklauf an einer Schule – eine Tat, die leider auch Freising erschüttert hat. Diese Inszenierungen lassen niemanden unberührt.

Was mich besonders freut: In der vergangenen Spielzeit hat sich unser Publikum immer wieder auf ernste Stoffe eingelassen. Unser Mut, nicht nur auf unterhaltsame Produktionen zu setzen, wurde mit großem Zuspruch und oft mit stehenden Ovationen belohnt.

Eschenbacher: Schön, wenn die Zuschauerinnen und Zuschauer die Bandbreite des Programms anerkennen! Aber eine Frage: Weshalb eigentlich dieses „nur“ im Motto? „Es ist nur eine Frage des Muts“ – klingt fast so, als wäre Mut die einzige Hürde. Ist es wirklich so einfach?

Bader: Ja und nein. Natürlich gibt es Zweifel, Hindernisse. Aber am Ende entscheidet der Mut, ob man etwas wagt oder nicht. Das „nur“ klingt beiläufig, aber genau das ist die Botschaft: Oft stehen wir uns selbst im Weg, weil wir glauben, noch nicht bereit zu sein. Aber was, wenn es tatsächlich „nur“ Mut braucht? Kein perfektes Timing, keine besonderen Voraussetzungen, sondern einfach die Entscheidung, es zu tun.

Eschenbacher: Ein spannender Gedanke. Im Grunde bedeutet es, dass Mut oft der letzte entscheidende Schritt ist. Man kann alles analysieren, abwägen – aber am Ende muss man springen. Apropos: Manchmal braucht es genauso den Mut zur Leichtigkeit, oder?

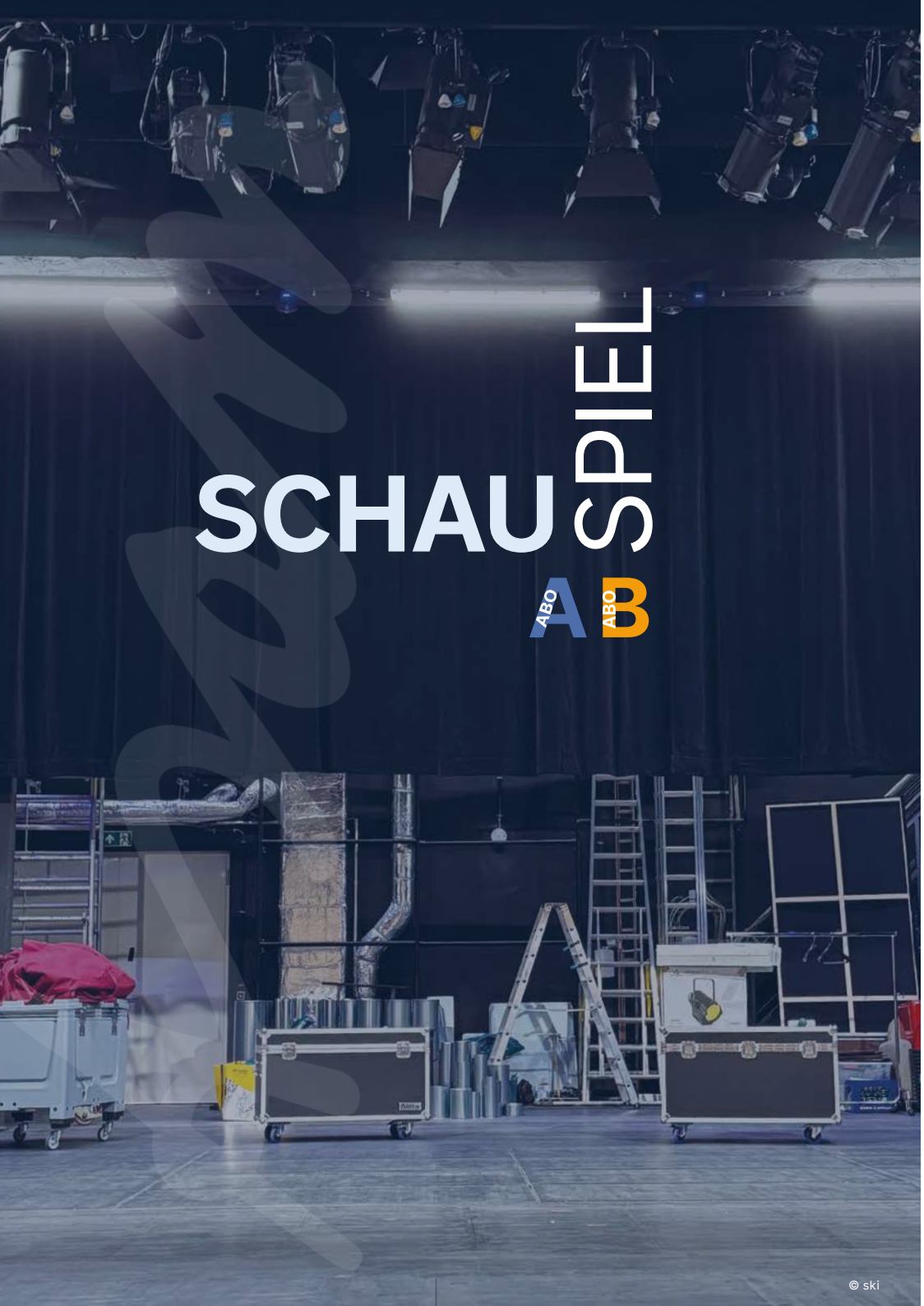
Bader: Absolut! Humor lebt oft vom Mut, Dinge überspitzt oder ironisch zu betrachten. Ich freue mich auf unseren Silvesterabend „Stan & Olli“, die wie kaum ein anderes Komiker-Duo das Scheitern und Katastrophen zu ihrem Markenzeichen machten. Oder unsere Muttertagsshow: Während Bauchredner Sebastian Reich minutiös plant, wirft Nilpferd Amanda alles über den Haufen. Ein interaktives Spektakel, das zeigt: Manchmal braucht es Mut, sich auf das Chaos einzulassen.

Eschenbacher: Genau das macht Kultur lebendig – sie fordert uns immer wieder heraus.

Bader: Das ist unser Ziel. Das ASAM soll ein Ort sein, an dem die Besucherinnen und Besucher mitfühlen, mitdenken, debattieren – und natürlich auch herzhaft lachen.

Eschenbacher: Dann bleibt uns nur, alle Kulturbegeisterten einzuladen, diesen Mut mit uns zu teilen.

Bader: Unbedingt! Denn eines ist sicher: Es wird eine Spielzeit voller Entdeckungen.



© ski

© Bo Lahola

ALICE – SPIEL UM DEIN LEBEN

URAUFFÜHRUNG

FREITAG
10. OKTOBER 2025
19.30 UHR

ABO A

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
1 Stunde 50 Minuten
inklusive Pause

Musikalisches Schauspiel über die Pianistin Alice Herz-Sommer von Kim Langner
Mit: Natalie O'Hara (Der Bergdoktor)

Alice Herz-Sommer wird zusammen mit ihrer Familie 1943 in das KZ Theresienstadt deportiert. Ihr Anker in dieser schrecklichen Zeit wird das Klavierspiel, denn inmitten des unmenschlichen Lageralltags ist es ihr erlaubt, sogar befohlen, Konzerte zu geben.
Beeindruckend erzählt die Lebensgeschichte von Alice Herz-Sommer, wie die Schönheit der Musik Rettung, Halt und Hoffnung sein kann, selbst in den dunkelsten, grauenvollsten Stunden. Ein Abend, der Schauspiel, Klavierkonzert und Biographie in einem ist, der uns bewegt und inspiriert.

Die Recherchen von Autorin Kim Langner und Natalie O'Hara dauerten zwei Jahre. Sie reisten nach Prag, Theresienstadt und Tel Aviv, führten Gespräche mit Alice´ s Familie und ehemaligen Weggefährten.

„Ein Theaterabend gegen das Vergessen, der lange nachwirkt." *(Hamburger Morgenpost)*

Natalie O'Hara wurde für ihre schauspielerische Leistung in der Rolle der Alice in der Kategorie „Darstellerin Schauspiel" für den Deutschen Theaterpreis DER FAUST 2023 nominiert.

Eine Produktion der Hamburger Kammerspiele

...UND ES GIBT IHN DOCH!

Weihnachtsmann-Debakel von René Heinersdorff
Mit: Friederike Linke, Jens Hajek, Miguel Abrantes Ostrowski und Sarah Koch

Bitte nicht, bitte dieses Jahr nicht schon wieder! Doch, ein letztes Mal den Weihnachtsmann für die Kinder! Ist das nicht Lüge? Betrug? Vorspiegelungen falscher Tatsachen?

Thea versucht ihren Kindern noch einmal den Weihnachtsmann zu gönnen. Aber Matthias, ihr Mann, lehnt das entschieden ab. Da schneit Bernhard, ein neuer Nachbar, vielleicht vom Himmel geschickt, ins Haus. Er ist zwar bereit, den Weihnachtsmann zu spielen, bringt aber durch seine Ehekrise deutlich erkennbare Probleme mit in das weihnachtliche Idyll. Als dann noch seine Frau Pia erscheint, ist die stille Nacht vorbei.

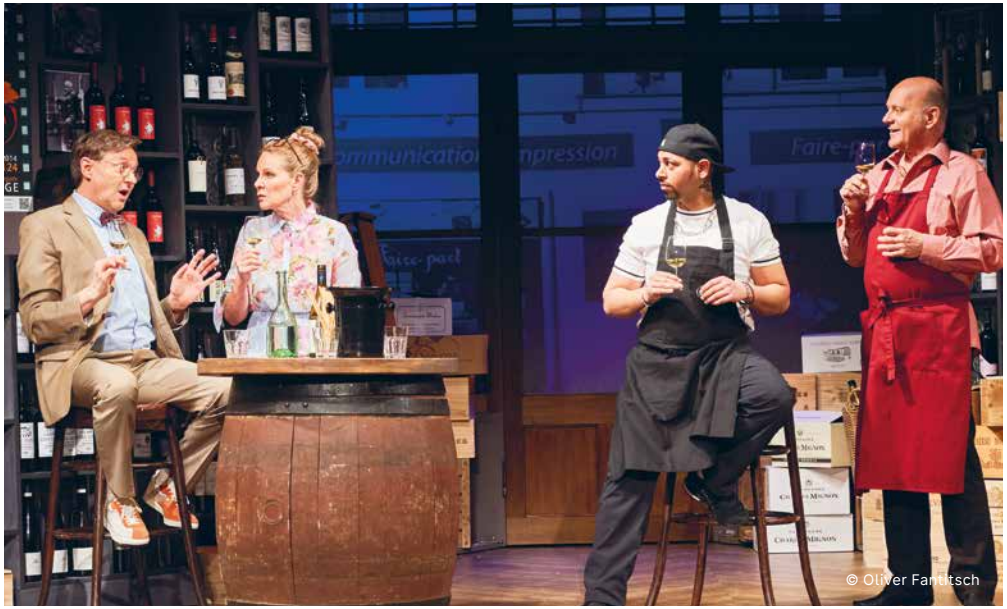
Wer glaubt, dass der renommierte Theaterautor René Heinersdorff mit seiner neuen Komödie einen besinnlichen Theaterabend geschrieben hat, der glaubt wirklich noch an den Weihnachtsmann.

SONNTAG
7. DEZEMBER 2025
18.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden 25 Minuten
inklusive Pause

„Ein spielfreudiges Schauspiel-Quartett brilliert.“
(Rheinische Post)

Eine Produktion der Komödie im Bayerischen Hof München



WEINPROBE FÜR ANFÄNGER

Komödie von Ivan Calbéracs
Mit: Ulrich Gebauer, Anne Moll, Raman Pawa, Gerd Lukas Storzer und Herbert Trattnig

Jacques, der Inhaber einer kleinen Weinhandlung, ist mit den Jahren kauzig geworden. Er pflegt zu seinen Weinen ein innigeres Verhältnis als zu den Menschen. Eines Tages betritt die „richtige“ Frau seinen Laden: Hortense, die ehrenamtlich in der katholischen Kirche tätig ist. Engel fliegen durch den Raum. Damit diese beiden verlorenen Seelen zueinander finden, braucht es jedoch ein kleines Wunder.
Dieses Wunder heißt Steve und ist vorbestraft. Er stolpert nach einem missglückten Einbruchsversuch beim Juwelier nebenan in das Weingeschäft und kann froh sein, dass dort gerade Hortense einkauft. Sie vermittelt ihm nämlich kurzerhand ein Praktikum bei Jacques. Steve entpuppt sich dabei nicht nur als Naturtalent, sondern nimmt die beiden mit auf eine Reise zur wahren Liebe.

„Ein Kleinod aus Präzision, Finesse, gewitzten Dialogen und genau dosierten Spannungsmomenten. Das Ergebnis ist ein komödiantisches Feuerwerk.“

SAMSTAG
24. JANUAR 2026
19.30 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden inklusive Pause

Diese feine französische Boulevardkomödie wurde 2019 mit dem „Prix Molière“, dem wichtigsten Theaterpreis Frankreichs, als beste Komödie ausgezeichnet.

Eine Produktion der Komödie Winterhuder Fährhaus Hamburg

© Jürgen Bartenschlager

I LOVE YOU, YOU'RE PERFECT, NOW CHANGE!

Musicalrevue von Joe DiPietro & Jimmy Roberts
Mit: Ensemble des Landestheaters Schwaben und Live-Band

Man nehme: Liebe! In rasanten Bildern wird vom Suchen und Finden der Liebe spekuliert. Aber was passiert nach dem Happy End? Vom Single-Dasein über das erste Date, von der Ehe über den heißersehnten Kinderwunsch bis zum vorsichtigen Flirt auf dem Friedhof zwischen Witwe und Rentner feiert dieser Abend das Spiel der Paare mit all ihren Irrungen und Wirrungen.

Die ausgelassene Revue zollt jenen Menschen Tribut, die gewagt, geliebt, verloren haben, deren Träume sich erfüllten oder die auf den Stufen vor dem Portal der Romantik stolperten. Und jenen, die nicht zu fragen wagten: „Sag, was machst du am Samstagabend?"

Ein nuancenreiches Kaleidoskop menschlichen Liebeslebens mit Musik von Klassik über Blues und Gospel bis zu Rock & Pop.

FREITAG
27. MÄRZ 2026
19.30 UHR

ABO A

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden 15 Minuten
inklusive Pause

„I love you, you are perfect, now change!" war das Musical mit der längsten Laufzeit in der Geschichte des Off-Broadway – es lief dort mehr als 12 Jahre!

Eine Produktion des Landestheater Schwaben

KI-generiert

KALTER WEISSER MANN

Explosive Sternchen-Farce von den Erfolgsautoren Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob
Mit: René Heinersdorff, Daniel Wutte, Mareike Haas, Eric Haarhaus, Hannah Marie Bablo und David Hober

Der Tod ist nie schön. Aber es gibt Schlimmeres, als mit 94 Jahren friedlich einzuschlafen: zum Beispiel eine Trauerfeier, die völlig aus dem Ruder gerät. Gernot Steinfels, Patriarch einer Firma des Mittelstands, ist verstorben, und sein Nachfolger richtet die Beisetzung aus. Doch sein Text auf der Schleife sorgt für heftige Irritation: „In tiefer Trauer. Deine Mitarbeiter".
Als alle Angestellten kurz vor Beginn der Zeremonie die Schleife an der erkalteten Urne sehen, sind seine weiblichen Mitarbeiter irritiert. Wieso nicht „... und Mitarbeiterinnen"? Oder „Mitarbeiter*innen"? Die trauernde Gemeinde – allen voran Horst Bohne – stürzt schnell von einem sprachlichen Fehltritt in den nächsten und muss damit eine mikro-aggressive Kulturdebatte führen.

2021 zeigten wir den Boulevard-Hit „Extrawurst", nun haben die Erfolgsautoren Jacobs/Netenjakob erneut zugeschlagen.

FREITAG
1. MAI 2026
19.30 UHR

ABO A

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden inklusive Pause

Ein heißes Eisen wird angefasst: Der Zündfunke für eine hochaufgeladene Schlacht über Gendersprache, politisch korrektes Verhalten und den beliebigen Einflussbereich sozialer Medien schlägt um sich.

Eine Produktion des Theaters am Dom / Schlosstheater Neuwied

FREITAG, 10. OKTOBER 2025, 19.30 UHR **SEITE 7**

„Das ganze Leben ist ein Geschenk!“ (Alice Herz-Sommer)

ALICE - SPIEL UM DEIN LEBEN

Musikalisches Schauspiel über die Pianistin Alice Herz-Sommer (1903-2014)

SONNTAG, 7. DEZEMBER 2025, 18.00 UHR **SEITE 8**

„Mama? Warum trägt der Weihnachtsmann die gleiche Brille wie Papa?“

...UND ES GIBT IHN DOCH!

Weihnachtsmann-Debakel von René Heinersdorff

SAMSTAG, 24. JANUAR 2026, 19.30 UHR **SEITE 9**

„Sogar der Messwein muss in dieser Gegend ein Grand Cru sein.“

WEINPROBE FÜR ANFÄNGER

Komödie von Ivan Calbérac

FREITAG, 27. MÄRZ 2026, 19.30 UHR **SEITE 10**

„Wenn ich schlafe, bin ich der freundlichste Mensch der Welt.“

I LOVE YOU, YOU’RE PERFECT, NOW CHANGE!

Musical-Revue von Joe DiPietro und Jimmy Roberts

FREITAG, 1. MAI 2026, 19.30 UHR **SEITE 11**

„Wenn selbstständiges Handeln gefragt ist, gebe ich rechtzeitig Bescheid.“

KALTER WEISSER MANN

Explosive Sternchen-Farce von den Erfolgsautoren Dietmar Jacobs & Moritz Netenjakob

---

FREITAG, 24. OKTOBER 2025, 19.30 UHR **SEITE 14**

„Mein Sohn Fabian ist doch kein Brühwürfel mit gleicher Kantenlänge und gleichem Geschmack. Fabian ist ein Mensch.“

EINGESCHLOSSENE GESELLSCHAFT

Tiefschwarze Gesellschaftssatire von Bestseller-Autor Jan Weiler

---

SONNTAG, 23. NOVEMBER 2025, 18.00 UHR **SEITE 15**

„Grüß Gott, Herr Dalai Lama.“

EAMSCHAUGO! GEGEN DIE VERLEUMDUNG BAYERNS

Musikalisch-literarischer Protest mit bayerischer Liebe

FREITAG, 6. FEBRUAR 2026, 19.30 UHR **SEITE 16**

„Alterspubertierende sind die größte Bevölkerungsgruppe in Europa. Falls Sie sich in dieser Phase befinden: Sie sind nicht alleine. Es ist nur eine Phase....“

ES IST NUR EINE PHASE, HASE

Trostanleitung für Midager frei nach dem gleichnamigen Bestseller von Maxim Leo & Jochen Gutsch

---

SAMSTAG 7. MÄRZ 2026, 19.30 UHR **SEITE 17**

„Wenn die wirklich Brandstifter wären, du meinst die hätten keine Zündhölzer... Babettchen, Babettchen!“

BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER

Ein Lehrstück ohne Lehre von Max Frisch

FREITAG, 10. April 2026, 19.30 UHR **SEITE 18**

„Der Mensch müsste wohl noch geboren werden, dem bei dieser Musik nicht das Herz aufgeht.“

RENDEZVOUS MIT DEM PINK PANTHER

Henry Mancinis Welterfolge

© Hermann Posch

EINGESCHLOSSENE GESELLSCHAFT

TOURNEE-PREMIERE

Tiefschwarze Gesellschaftssatire von Bestseller-Autor Jan Weiler
Mit: Felix Eitner, Anja Klawun, Konstantin Moreth, Oliver Bürgin, Johannes Schön, Margret Flach, Oliver Mirwaldt und Benjamin Hirt

Nur ein Punkt fehlt dem Schüler Fabian Prohaska für die Zulassung zum Abitur. Ein einziger, verdammter Punkt! Freitagnachmittag im Lehrerzimmer eines Gymnasiums. Sechs Lehrkräfte lassen die Schulwoche ausklingen. Unangemeldet stört der Vater von Fabian Prohaska die Runde und will unbedingt über die gefährdete Abi-Zulassung seines Sohnes diskutieren. Als die Lehrerschaft sich weigert, sperrt er sie kurzerhand ein und zwingt sie zu einer sehr eigenwilligen Zeugniskonferenz.

Wie in Jean-Paul Sartres „Geschlossene Gesellschaft“ sind die Mitspieler dazu verdammt, sich miteinander zu beschäftigen. Schnell bröckeln die pädagogischen Fassaden, persönliche Abgründe treten zutage. Am Ende steht die Frage im Raum, ob diese Menschen überhaupt dazu berechtigt sind, über einen Schüler zu richten?

FREITAG
24. OKTOBER 2025
19.30 UHR

ABO B

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden 25 Minuten
inklusive Pause

Eine Geschichte fast wie im richtigen Leben. Ganz nebenbei zeigt uns der Autor Jan Weiler auch ein Stück gelebte Bildungsmisere. Auf sehr lustige und intelligente Weise – ein Theater-Hit!

Eine Produktion der theaterlust GmbH München

© Christine Schneider

EAMSCHAUGO!

GEGEN DIE VERLEUMDUNG BAYERNS

Mit Grimme-Preisträger Gerd Anthoff
Musik: Florian Burgmayr, Hans Kröll, Carina Freisleben

Dieser Abend ist eine außergewöhnliche Mischung aus Theater, Literatur, Musik und Kabarett. Gerd Anthoff liest und spielt zuerst den Verleumder Johann Kaspar Riesbeck (1745-1786), ein Großer der klassischen aufklärerischen Reiseliteratur vor der Französischen Revolution. In seinem Werk „Briefe eines reisenden Franzosen über Deutschland“ seziert er niederschmetternd Land und Leute in Bayern. Jetzt zieht Anthoff drei Richtigsteller aus dem Hut. **Als erstes** Ludwig Thoma, der mit seiner Geschichte „Monika“ zeigt, dass hierzulande die romantischsten Liebesgeschichten die Herzen erfreuen. **Zum Zweiten** widerspricht Georg Queri mit seinen „Geschichten von der Heldenehrung“ glaubhaft der Behauptung, die Münchner hätten keinen Charakter.

Und drittens, mit dem grotesken Theaterstück „Grüß Gott Herr Dalai Lama“ von Peter Bradatsch tritt Gerd Anthoff als Bürgermeister Fredi Biber endgültig den Beweis an, dass der heutige Bayer ein weltoffener, sympathischer Kosmopolit ist.

SONNTAG
23. NOVEMBER 2025
18.00 UHR

ABO B

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden inklusive Pause

Musikalisch-literarischer Protest mit bayerischer Liebe. Wia san mia? Ja so halt. Oder etwa ned?

Eine Produktion von Künstler Berg Werk

© Michael Petersohn

ES IST NUR EINE PHASE, HASE

TOURNEE-PREMIERE

Trostanleitung für Alterspubertierende frei nach dem Bestseller von Maxim Leo & Jochen Gutsch
Mit: Götz Otto, Katja Studt, Thorsten Nindel, Nicola Ransom und Louis Held

Ein glücklich verheiratetes Paar: Mischa und Christiane. Ihr Sohn studiert erfolgreich Medizin und beide könnten ein sorgenfreies Leben führen.

Doch dann: Zu Mischas 50. Geburtstag bietet ihm sein Chef nicht nur die Altersteilzeit, sondern per „golden handshake“ sogar die sofortige Kündigung bei voller Rente an. Mischa, gerade noch mitten im Leben, fühlt sich plötzlich alt. Sehr alt. Sterbensalt. Christiane, die eine tolle Überraschungsparty für ihn geplant hat, erkennt das jammernde Häufchen Elend gar nicht wieder. Selbst die langjährigen Freunde können nicht beschwichtigen, der emotionale Sturm nimmt allerseits seinen Lauf: Der Beginn der Alterspubertät ist da.

Kleiner Trost: Alterspubertierende sind die größte Bevölkerungsgruppe in Europa. Sie sind nicht allein!

FREITAG
6. FEBRUAR 2026
19.30 UHR

ABO B

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden inklusive Pause

Stefan Vögel hat aus dem „Trostbuch für Alterspubertierende” ein hoch pointiertes und herrlich ehrliches Fünf-Personen-Stück geschaffen: schräg, komisch, aber sehr wahrhaftig.

Eine Produktion der Komödie am Kurfürstendamm Berlin

© Tobias Metz

BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER

Ein Lehrstück ohne Lehre von Max Frisch
Mit: Peter Bause, Helena Büttner, Dorothée Kahler, Oliver Burkia, Jan Henning Kraus, Christian Werner und Harald Hauber

Ein moderner Klassiker, der gerade in unserer Zeit seine absolute Gültigkeit hat. Die Geschichte des Gottlieb Biedermann. Herr Biedermann ist ein Virtuose der Vertrauensseligkeit: Er holt sich zwei Brandstifter in sein Haus, obwohl die Gefahr durch die vielen Brände in der Stadt offensichtlich ist. Um nicht als Unmensch zu gelten, reicht er ihnen am Ende noch selbst die Zündhölzer. Angst, mangelnder Mut und Egoismus lassen Gottlieb Biedermann scheinbar wehrlos in die Katastrophe taumeln, die er selbst hätte verhindern können.

Ein allgemeingültiges Beispiel: sowohl für die, die sich lieber heraushalten, bis sich die Fakten so zugespitzt haben, dass sie nicht mehr aufzuhalten sind; als auch für die weltweit agierenden, Lunte legenden Brandstifter, die von Anfang an deutlich machen, dass sie einen Flächenbrand vorbereiten. Die gesellschaftspolitische Parabel von Frisch – topaktuell.

SAMSTAG
7. MÄRZ 2026
19.30 UHR

ABO B

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden 15 Minuten
inklusive Pause

Max Frischs Parabel entlarvt eine Geisteshaltung, die seit jeher den skrupellos Machtgierigen zum Erfolg verhilft. Sie trifft auch heute noch den Nerv der Zeit.

Eine Produktion der Schauspielbühnen Stuttgart

© Max Schwarzlose

RENDEZVOUS MIT DEM PINK PANTHER

Henry Mancinis Welterfolge
Mit: Antje Rietz und Pocket Big Band

Der Name Henry Mancini ist ein Synonym für legendäre Filmmusik. Die Titelmelodie zu „Der rosarote Panther“ genießt inzwischen Kultstatus und der speziell für Audrey Hepburn geschriebene Song „Moon River“ zum Film „Frühstück bei Tiffany“ gilt als Teil des Great American Songbook.

Bis in die 1990er Jahre hinein schrieb der mehrfache Oscargewinner die Musik für rund 100 Filme. Seine letzten Auszeichnungen zu Lebzeiten erhielt er in den 1980er Jahren, die letzte Grammy-Nominierung 1992. Mancini, Kind Italo-amerikanischer Eltern, hatte ein untrügliches Gespür für einprägsame Melodien und Motive.

Stilsicher bewegt sich die preisgekrönte Sängerin und Schauspielerin Antje Rietz mit ihrer wandelbaren Stimme durch unterschiedliche Genres. Als Musikerin bereichert sie in eleganter Leichtigkeit ihre Konzerte mit dem Klang der Trompete. Das Instrument ist seit dem 12. Lebensjahr ihre „atem-beraubende“ Begleitung“.

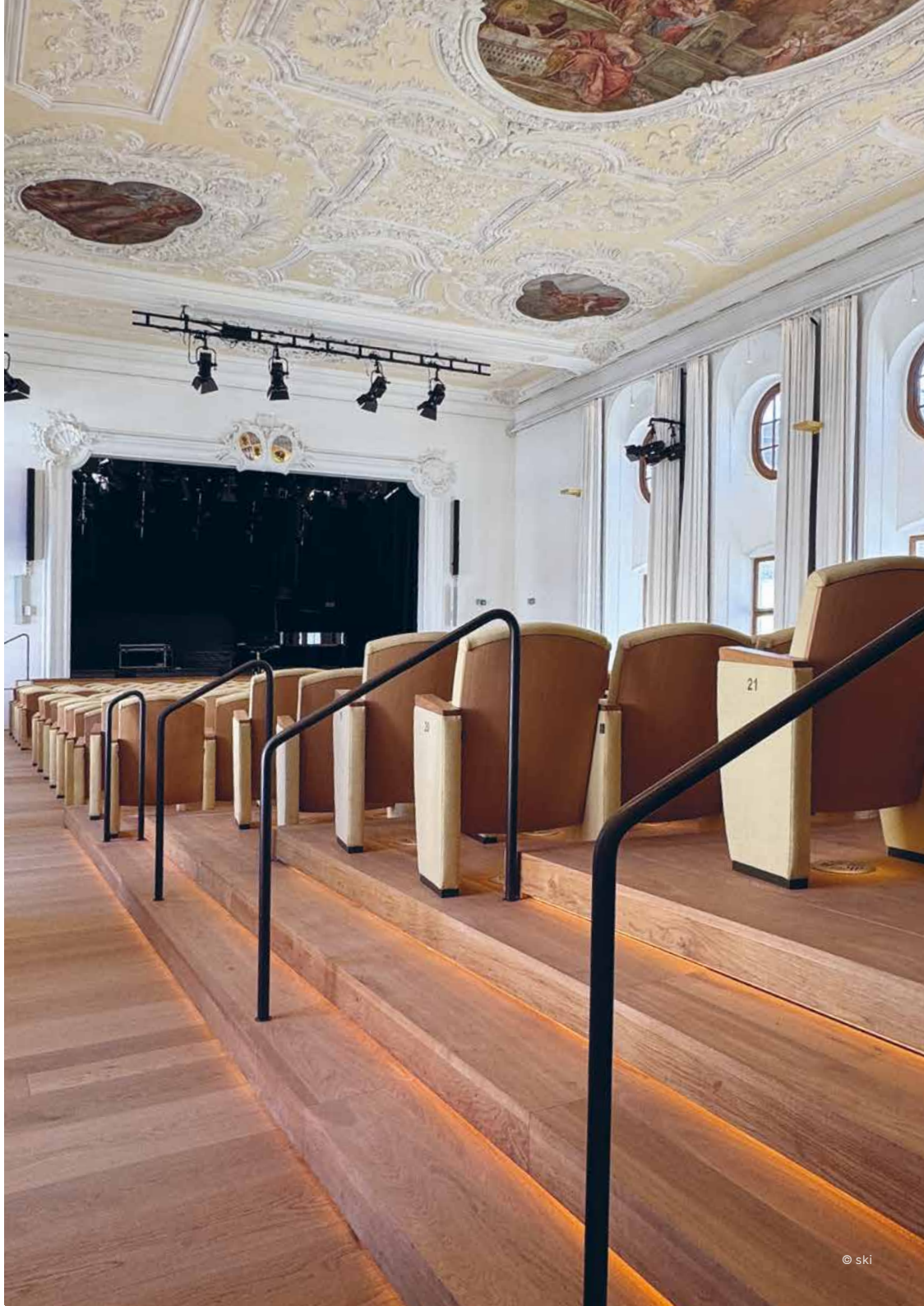
FREITAG
10. APRIL 2026
19.30 UHR

ABO B

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden inklusive Pause

„Hinreißend swingender Abend!“
(Berliner Morgenpost)

Eine Produktion des Eurostudio Landgraf


© ski

ALLES WISSENSWERTE ZUM THEATER-ABONNEMENT

Sie haben sich entschieden, ein Abonnement zu beziehen?
Hier erhalten Sie die wichtigsten Informationen:

1. Das Abonnement wird für eine Spielzeit (Oktober 2025 bis Mai 2026) abgeschlossen und verlängert sich auf unbestimmte Zeit, sofern nicht seitens Abonnentin/Abonnent oder der Stadt Freising schriftlich gekündigt wird. Eine Kündigung kann jederzeit mit einer Frist von 1 Monat erfolgen und bedarf der schriftlichen Form. Spätester Kündigungstermin für die abgelaufene Spielzeit 2024/25 ist Freitag, 13. Juni 2025. Änderungswünsche müssen ebenfalls bis 13.Juni 2025 mitgeteilt werden.

2. Der Abonnement-Gesamtpreis wird Anfang Oktober 2025 per SEPA-Lastschrift abgebucht.

3. Die Eintrittskarten des jeweiligen Abonnements können im Zeitraum ab Montag, 4. August 2025, bis Freitag, 12. September 2025, beim Kartenvorverkauf im ASAM, Marienplatz 7, 85354 Freising abgeholt werden. Dort nicht abgeholte Karten werden ab Montag, 15. September 2025, zugeschickt.

4. Eine Rücknahme der Abonnementkarten ist nicht möglich. Falls Sie einmal verhindert sind, ist Ihre Abonnement-Eintrittskarte selbstverständlich übertragbar.

5. Bei Ausfall oder Verschiebung einer Aufführung wird der Kaufpreis nach Rückgabe des Originaltickets erstattet.

6. Neuanmeldung zu einem Abonnement ist derzeit nur auf Anfrage bis Donnerstag, 14. August 2025 möglich. Danach ist der Abschluss eines Abonnements mit Stammplatzgarantie nicht mehr möglich.

Kontakt rund ums Abonnement:
Kulturamt Freising
Telefon: 0 81 61 / 54 44 123 und Mail: abo@freising.de
Montag bis Donnerstag 9.00 – 15.00 Uhr, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Abonnementpreise Spielzeit 2025/26

(jeweils für Abo **A** oder **B**):

Kategorie I (Parkett Reihe 1-8, 15, 17, Balkon Reihe 1)	120,00 €
Kategorie II (Parkett Reihe 9-11, 16, 18, 19, 21, Balkon Reihe 2)	115,00 €
Kategorie III (Parkett Reihe 12-14, 20, 22-24, Balkon Reihe 3)	105,00 €

Das ASAM ist barrierefrei:
Asamsaal (außer Balkon) und Foyer im 2. Stock sind mit einem Aufzug erreichbar.

Parken:
Für den Besuch im Asamtheater empfehlen wir Ihnen das Parkhaus am Wörth / Domberg. Einen Park-Leitfaden, auch mit ausgewiesenen Stellplätzen für Menschen mit Behinderung, finden Sie auf Seite 82.

Karten im freien Verkauf:
Der Vorverkauf beginnt für alle Aufführungen am Montag, 18. August 2025.

Preis Einzelkarte (inklusive Gebühr)**:**

Kategorie I (Parkett Reihe 1-8, 15, 17, Balkon Reihe 1)	26,00 €
Kategorie II (Parkett Reihe 9-11, 16, 18, 19, 21, Balkon Reihe 2)	24,00 €
Kategorie III (Parkett Reihe 12-14, 20, 22-24, Balkon Reihe 3)	22,00 €

Eintrittspreise an der Tages- oder Abendkasse: zzgl. Gebühr

Ermäßigungen für das Theaterabonnement sowie im freien Verkauf:
Schülerinnen/Schüler/Studierende/Azubis/FöJ u. FsJ/Rentnerinnen/Rentner / Inhaber der Ehrenamtskarte und Menschen mit Behinderung ab einem GdB von mind. 50 erhalten gegen Vorlage ihres Ausweises eine Ermäßigung auf den regulären Kaufpreis.

Kartenvorverkauf der Stadt Freising im ASAM:
Marienplatz 7 | 85354 Freising
Montag bis Freitag | 9.00 – 17.00 Uhr
Samstag | 9.00 – 13.00 Uhr
Telefon | 0 81 61 / 54 44 333
E-Mail | tickets@freising.de

Aktuelle Informationen und Online-Tickets unter: https://kultur.freising.de

© Franziska Straus

DIE TANZSTUNDE

IM FREIEN VERKAUF

Großstadtmärchen von Mark St. Germain
Mit: Oliver Mommsen und Nadine Schori

Ever Montgomery muss für eine Preisverleihung dringend tanzen lernen. Allerdings verabscheut er jeglichen Körperkontakt, denn der Professor für Geowissenschaften leidet unter dem Asperger-Syndrom. Auf Anraten des Hausmeisters spricht er seine Nachbarin Senga Quinn an. Sie ist Tänzerin, doch nach einer Beinverletzung ist fraglich, ob sie in ihrem Leben jemals wieder tanzen kann. Also bietet Ever ihr für eine Tanzstunde genau 2153 Dollar. Sie lehnt ab. Doch es siegt die Neugier. Sie beginnen mit dem Unterricht. Er kann sie nicht berühren, sie versteht ihn nicht. Das Leben schlägt in seiner unerbittlichen Unberechenbarkeit zu und plötzlich entsteht etwas Magisches: ein Tanz.

Mark St. Germain hat eine berührende Komödie über zwei einsame Seelen geschrieben, die nur mühsam denselben Takt halten können, schließlich aber beide mutig werden und sich erstaunlich nahe kommen.

Der ideale Geschenktipp für alle Anlässe!

SAMSTAG
31. JANUAR 2026
19.30 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden 15 Minuten
inklusive Pause

Eintritt: siehe Seite 21

Diese Einladung zum Tanz ist ganz großes Theater, bittersüß und zauberhaft.
2022 in der Luitpoldhalle mit Standing Ovation und riesiger Publikumsresonanz gefeiert.

Eine Produktion der Komödie am Kurfürstendamm Berlin

© ski

KINDER + FAMILIE

WELTKINDERTAG 2025

BEI ALLEN VERANSTALTUNGEN IST **FREIER EINTRITT**

WIR FEIERN DIE KINDERRECHTE!

SAMSTAG
20. SEPTEMBER 2025
14.00 BIS 17.00 UHR

Dieses Jahr steht der Weltkindertag unter dem Motto „Kinderrechte – Bausteine für die Demokratie“. Mit verschiedenen Workshops für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter laden angehende Erzieherinnen und Erzieher Kinder, Eltern und Bezugspersonen ein, den Weltkindertag zu feiern. Alle sind willkommen, mitzumachen und mitzubestimmen. Zudem können die im Rahmen des Kunstunterrichts erstellten Leinwände mit den Kinderrechten bestaunt werden.

Präsentiert von: *Studierende und Lehrkräfte der Staatl. Fachakademie für Sozialpädagogik Freising in Kooperation mit Urbanen Wohnen e.V.*

Projektleitung: *"Kinderrechte vor Ort umsetzen - interkulturell – partizipativ – interaktiv", Meral Meindl für Urbanes Wohnen e.V. Landesaktion Grün für Kinder und Team GSH gefördert durch die Glücksspirale in Kooperation mit dem Staatl. Beruflichen Schulzentrum.*

BABY- UND KINDER-FLOHMARKT

Ausgemusterte Schätze rund ums Kind

Schnäppchen machen und nachhaltig einkaufen?
Das geht! Ob Kleidung, Spielzeug, Kinderbücher, Puppenhäuser oder Plüschtiere – beim Baby- und Kinderflohmarkt werden alle ausgemusterten Schätze aus dem Kinderzimmer verkauft.

Anmeldung und Information: Tel. 08161 / 54 44 123
oder per Mail: asam@freising.de

Asamfoyer

Wir verwandeln das Asam-Foyer in einen gemütlichen Nachmittags-Basar mit Kuchen, Kaffee, Selters und „Spritzigem“.

DAS NEINHORN

SAMSTAG
20. SEPTEMBER 2025
14.00 UHR

Die kultige Geschichte von Marc-Uwe Kling

Das NEINHORN ist wunderschön anzuschauen, passt jedoch nicht ganz in die Idylle der Einhorn-Welt. Es fühlt anders als die meisten Einhörner und geht seinen eigenen Weg. Einhorn Mama und Papa sind außer sich, als das NEINHORN beschließt, die Welt auf seine Weise zu erkunden.

Der Autor Marc-Uwe Kling kommt ohne pädagogischen Zeigefinger aus. Auf humorvolle Weise zeigt er eine Geschichte über den Spaß am Eigensinn und die Lust auf´s Anderssein.

Gut zu wissen: Mit jedem verkauften Buch wird der Children’s Future Fund e.V. tatkräftig unterstützt.

Kleiner Saal

Dauer der Vorstellung:
55 Minuten ohne Pause

Für alle NEINHÖRNER
ab 3 Jahren

Eine warmherzige, witzige, kluge Inszenierung mit farbenfroher Ausstattung. So wird Theater für die Kleinen mit allen Sinnen erfahrbar.

Eine Produktion der Schaubühne Augsburg

DER WELTKINDERTAG – ALLEMAL EINEN BESUCH WERT.
EIN FEST FÜR ALLE KINDER UND IHRE FAMILIEN.

© Janina Ruthenkolb

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ

VORSTELLUNGEN FÜR SCHULEN

Musikalische Gaunerjagd von Otfried Preußler

Der Gauner mit sieben Messern und der Pfefferpistole treibt wieder sein Unwesen in einer neuen Inszenierung.

Da klaut der Räuber Hotzenplotz doch ausgerechnet Großmutters geliebte Kaffeemühle und trickst wiedermal den Wachtmeister Dimpfelmoser aus.

Aber er hat nicht mit dem schlauen Kasperl gerechnet, der sich umgehend aufmacht. Begleitet wird Kasperl von seiner mutigen und pfiffigen Freundin Gretel. Gemeinsam wollen sie den gerissenen Räuber überlisten. Unglücklicherweise geraten sie dabei in die Hände des bösen Zauberers Zwackelmann. Was hat es zudem mit der geheimnisvollen Fee Amaryllis auf sich? Werden Kasperl und Gretel es schaffen, dem Räuber Hotzenplotz trotzdem das Handwerk zu legen?

Gut zu wissen: Die Bearbeitung von Regisseur Winfried Frey hat einen besonderen Kniff – aus dem traditionellen Seppel wurde eine Gretel. Ein neuer Aspekt und die Kinder feiern ganz selbstverständlich diese Figur.

MONTAG + DIENSTAG
20. + 21. OKTOBER 2025
DOPPELVORSTELLUNGEN

Asamsaal
Fassung für Schulen:
70 Minuten ohne Pause

Geschlossene Vormittagsvorstellungen für Grundschulen
Genauere Infos und Buchung:
Telefon 08161/54 44 123 oder
asam@freising.de

Räuberisch für ALLE
ab 5 Jahren

Eine Produktion des
Kleinen Theater Haar

© Redmann

DORNRÖSCHEN

Der Märchenklassiker der Brüder Grimm

Kuchen für alle: Eine Prinzessin ist geboren! Doch der dunkle Fluch einer bösen Fee überschattet das Glück. An ihrem 15. Geburtstag soll sich Dornröschen an einer Spindel stechen und in einen ewigen Schlaf fallen.

Trotz aller Vorsicht erfüllt sich die schreckliche Prophezeiung. Das malerische Schloss Rosenstein samt Hofstaat versinkt in einen hundertjährigen Schlaf. Die Jahre vergehen und eine undurchdringliche Dornenhecke überwuchert das Schloss. Bis eines Tages ein mutiger Prinz von Dornröschens Schicksal erfährt.
Das legendäre Märchen von der schlafenden Prinzessin wird in einer einfühlsamen Inszenierung mit viel Liebe zum Detail, mit nostalgischem Charme, kunstvollen Bühnenbildern und einer zauberhaft poetischen Erzählweise Groß und Klein begeistern!

Gut zu wissen: Dornröschen steht in den Kinder- und Hausmärchen der Gebrüder Grimm ab der ersten Auflage 1812. Es geht zurück auf Charles Perraults „La belle au bois dormant“ (Schlafende Schöne) von 1671.

DONNERSTAG
30. OKTOBER 2025
15.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden inklusive Pause

Eintritt:
Erwachsene 12,00 - 14,00 €
Kinder bis 14 Jahre 9,00 - 11,00 €
Tageskasse zzgl. Gebühr

Vorverkaufsstart:
Freitag, 12. September 2025

Märchenhaft für ALLE
ab 4 Jahren

Eine Produktion von
Redmanns Münchner
Märchenbühne

DAS ZAUBERFLÖTCHEN

ZAUBERHAFTE VORSTELLUNG ZUM NIKOLAUSTAG

Mozarts märchenhafte Oper komplett – äh nein, gekürzt!

Ein lustiger Vogel, eine schillernde Prinzessin und eine ganz besondere Flöte bringen Euch in ein magisches Zauberland. Prinz Tamino weiß Bescheid in der Erwachsenenwelt. Papageno, der lustigste aller „Vögel“, auch. Prinzessin Pamina liebt Tamino, bevor sie ihn je gesehen hat. Und was ist eigentlich mit Papagena? Hä?! Fragen über Fragen: Gibt es für Schaumküsse Küsse? Wie ist die Mutter von Pamina, die Königin der Nacht, bei Tag?

Das Hofspielhaus München zeigt Wolfgang Amadeus Mozarts große Oper für Kinder, mit exzellenten Sängern, allen Arien und großen Liedern.

Gut zu wissen: Ein kurzweiliger, zauberhafter Opernausflug NICHT NUR für junge Stubengewächse. Mit der ganz fabelhaften Musik aus Mozarts Zauberflöte – NUR NICHT so lang.

SAMSTAG
6. DEZEMBER 2025
15.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
55 Minuten ohne Pause

Eintritt:
Erwachsene 12,00 - 14,00 €
Kinder bis 14 Jahre 9,00 - 11,00 €
Tageskasse zzgl. Gebühr

Vorverkaufsstart:
Freitag, 12. September 2025

Zauberhaft für ALLE
ab 4 Jahren

Eine Produktion des
Hofspielhaus München

DIE SCHNEEKÖNIGIN

DAS MUSICAL FÜR DIE GANZE FAMILIE

An einem kalten Wintertag bekommt Kai Besuch von der Schneekönigin. Ihre seelenlose Kälte bemächtigt sich seines Herzens und sie verschleppt ihn in ihr eiskaltes Reich. Doch die Schneekönigin hat nicht mit der mutigen Gerda gerechnet, die nichts unversucht lässt, um ihren Liebsten Kai zu finden.

Zusammen mit dem lustigen und liebenswerten Rabenehepaar Karl und Clara macht sie sich auf eine abenteuerliche und gefährliche Reise, die sie zum verwunschenen Frühlingsgarten, auf das rauschende Fest der Sommerprinzessin und in die Hände einer Räuberbande führt, – bis sie endlich den eisigen Palast der Schneekönigin erreicht. Ob es Gerda gelingt, Kai zu retten, wird berührend und mit wunderbarer Musik erzählt.

Diese faszinierende Geschichte bezaubert Kinder und Kindgebliebene bis heute.

Gut zu wissen: Der berühmte Märchenklassiker „Die Schneekönigin“ hat Walt Disney 2013 zu seinem Welterfolg „Frozen“ oder „Die Eiskönigin“ inspiriert.

SONNTAG
25. JANUAR 2026
15.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
1 Stunde 50 Minuten
inklusive Pause

Eintritt: 28,40 - 40,60 €

Magisch für ALLE
ab 5 Jahren

Mitreißende Songs, witzige Dialoge, berührende Szenen beeindrucken in einer phantasievollen Inszenierung.

Veranstalter:
Go2 Convent GmbH

EMIL UND DIE DETEKTIVE

ERICH KÄSTNERS BELIEBTER ROMAN ALS FAMILIENMUSICAL

Der 12-jährige Emil Tischbein ist auf dem Weg nach Berlin – mit einem Umschlag voller Geld für seine Großmutter. Doch während der Zugfahrt passiert das Unfassbare: Das Geld wird ihm gestohlen. Angekommen in der großen Stadt nimmt Emil die Verfolgungsjagd auf.
Zum Glück bekommt er schnell Hilfe von einer Gruppe mutiger Kinder: Pony Hüttchen, Gustav mit der Hupe und Hermann, Professor genannt, gemeinsam schmieden sie einen cleveren Plan, um den Dieb zu schnappen. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt voller Abenteuer, großem Mut und kluger Einfälle. Am Ende triumphieren Zusammenhalt und die Gerechtigkeit.

Auf hohem Niveau und kurzweilig führt diese Inszenierung lustvoll an klassische Musik heran. Kindern von heute begegnet klassisches Musiktheater im Outfit eines modernen Musicals, mit einer aufwändigen Bühnenausstattung, ausgefallenem Lichtdesign und Pyrotechnik.

Gut zu wissen: Emil und die Detektive gilt in der Literaturgeschichte als erstes modernes Kinderbuch. Es vermittelt zeitlose Botschaften von Mut, Freundschaft und Gerechtigkeit – auf unterhaltsame und packende Weise.

MITTWOCH
28. JANUAR 2026
15.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
70 Minuten ohne Pause

Eintritt:
Erwachsene 12,00 - 14,00 €
Kinder bis 14 Jahre 9,00 - 11,00 €
Tageskasse zzgl. Gebühr

Vorverkaufsstart:
Freitag, 12. September 2025

Detektivisch für ALLE
ab 5 Jahren

Eine Produktion der
Kleinen Oper Bad Homburg

ANOUK – DAS KINDERMUSICAL

VON HENDRIKJE BALSMEYER & MUSIK VON PETER MAFFAY

Anouk ist ein liebenswertes und hilfsbereites Mädchen. Eine Sache kann sie jedoch überhaupt nicht leiden: Schlafengehen! Umso überraschter sind ihre Eltern, als sich das plötzlich ändert. Was sie nicht ahnen: Anouk hat eine magische Tür entdeckt, die sie jede Nacht in fantastische Welten und aufregende Abenteuer führt. Sie segelt mit furchtlosen Piraten auf hoher See, kämpft sich durch den wilden Dschungel und entdeckt die Wunder eines magischen Jahrmarkts. Dabei trifft sie neue Freunde und hilft denen, die in Not geraten.

Rockstar Peter Maffay und seine Ehefrau Hendrikje Balsmeyer laden mit der magischen Reise von „Anouk“ zum Träumen und Mutigsein ein. Anouk erobert dabei die Herzen im Sturm!

Gut zu wissen: Peter Maffay und Hendrikje Balsmeyer tauften ihre gemeinsame Tochter „Anouk“. Aus dieser Liebe entstand das Kinderbuch und später dieses Musical. 50 Cent je Ticket gehen an die Peter Maffay Kinderstiftung!

MITTWOCH
25. MÄRZ 2026
16.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
1 Stunde 45 Minuten inkl. Pause

Eintritt:
Erwachsene 12,00 - 14,00 €
Kinder bis 14 Jahre 9,00 - 11,00 €
Tageskasse zzgl. Gebühr

Vorverkaufsstart:
Freitag, 12. September 2025

Abenteuerlich für ALLE
ab 5 Jahren

Produktion: C2 Concerts in
Kooperation mit Frank Serr
Showservice International

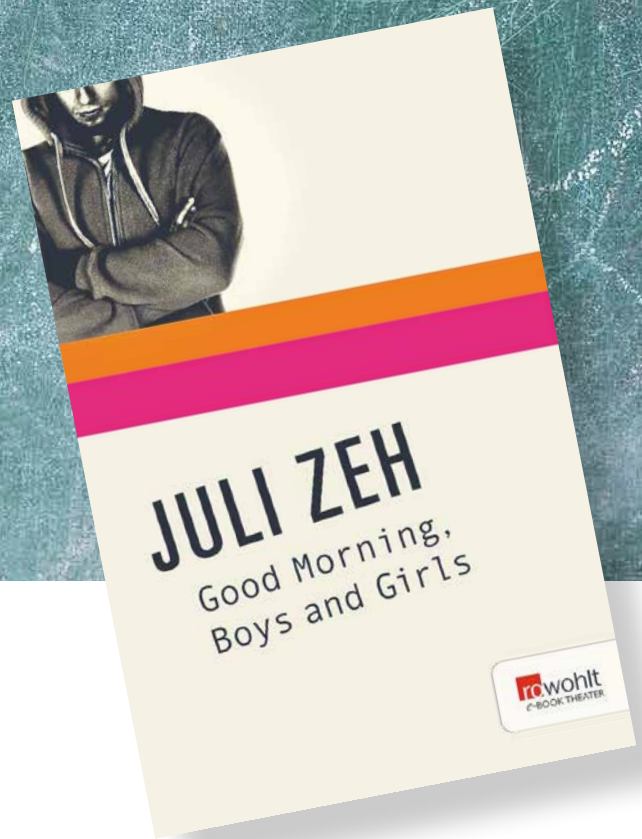
JUGEND

„Nomina Stultorum scribuntur Ubique Locorum."
„Die Namen der Dummen werden überall hingeschrieben."

Mit diesem „Graffiti" bekommt unser Spielzeitheft auch einen spannenden historischen Twist. Zieren doch diese und weitere Inschriften die Wände im dritten Stock des ASAM, heute Depot für das Stadtmuseum. Als Fürstbischöfliche Hochschule und Lyzeum im Jahr 1697 gegründet, wurden dort einst Schüler und Studierende bei Verstößen gegen die Hausordnung eingesperrt – und reagierten, wie hier zu sehen, humorvoll und frech auf ihre Bestrafung.

(© Foto Graffiti ski)

JUGEND



GOOD MORNING, BOYS AND GIRLS

JUGENDSTÜCK VON JULI ZEH

Das Theaterstück der vielfach preisgekrönten Schriftstellerin Juli Zeh befasst sich poetisch und einfühlsam mit dem Thema Amoklauf an Schulen.

Am Dienstag, 19. Februar 2002, lief der 22-jährige Adam Labus in Freising Amok. Er tötete drei Menschen, verletzte einen weiteren schwer und tötete sich selbst.

Minutiös plant Jens, genannt „Cold“, den Amoklauf an seiner Schule. Ins Täterprofil passt er perfekt: Er ist 16 Jahre alt, Außenseiter, hört böse Musik, spielt gern Counter Strike, schreibt blutige Kurzgeschichten. Erfurt, Columbine, Winnenden, Freising!

Dass es vor ihm andere Amokläufer gab, ist ihm bewusst, also muss er eben krasser sein. Schon hört er seine Eltern auf CNN Interviews geben, orchestriert im Kopf den eigenen Nachruhm, das weltweite Betroffenheitspathos. Erst als „Cold“ seine Mitschülerin Susanne kennenlernt, nimmt die Geschichte eine ungeahnte Wendung.

Geschlossene Vorstellungen für Schulen der Stadt und des Landkreises Freising an den Vormittagen

Eintrittspreise und Beginn der Aufführungen jeweils in Absprache mit den Schulen

25. FEBRUAR BIS 6. MÄRZ 2026 SOWIE 9. BIS 13. MÄRZ 2026

Für ALLE ab 15 Jahren (9. Klasse)

Die pädagogische Mappe mit Hintergrundinformationen zur Vorbereitung: https://kultur.freising.de

„Zeh spannt ein Netz von Bezügen, in dem alle ihren Teil an Schuld tragen. Amokläufe können nicht monokausal begründet werden, so eine Hauptthese des Stücks, die durch das überraschende Ende noch einmal bekräftigt wird.“ *(dpa)*

„Zeh geht streng analytisch vor und nimmt das Amok-Thema in einem multiperspektivischen Gedankenkonstrukt unter die Lupe ... als breiter angelegtes gesellschaftliches Phänomen ... In 30 Szenen plus Epilog wechselt (sie) permanent – und gekonnt – die Zeit- und Realitätsebenen, bis man nicht mehr genau sagen kann: Was ist Wirklichkeit, was Phantasie?“
(Süddeutsche Zeitung)

GOOD MORNING, BOYS AND GIRLS
von Juli Zeh ist im Rowohlt Verlag
als E-Book publiziert.

ASAM auf Reisen: Gastspiele in Planung

Vorstellung im freien Verkauf

SONNTAG
1. MÄRZ 2026
18.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
1 Stunde ohne Pause

Eintritt:
Erwachsene 16.00 €
ermäßigt 12,00 €
Abendkasse zzgl. Gebühr

Erste ASAM-Eigenproduktion unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Tobias Eschenbacher

DARF´S A BISSERL MEHR SEIN

© Daniel Dittu

OPUS 45 –
„DASS EIN GUTES DEUTSCHLAND BLÜHE…“

MUSIKALISCHE LESUNG
ANLÄSSLICH 80 JAHRE KRIEGSENDE

© MC Hurek

Mit: TV-Star Roman Knižka
und dem Bläserquintett Opus 45

„Dass ein gutes Deutschland blühe …“ – das Ensemble Opus 45 widmet sich den Jahren 1945 bis 1949, einer Zeit des Aufbruchs und der Neuorientierung nach dem Zweiten Weltkrieg.

Das Ensemble tourt bundesweit in Kooperation mit diversen Landeszentralen sowie der Bundeszentrale für politische Bildung.

Leben nach Kriegsende 1945-1949
Die Vorstellung beleuchtet die unmittelbare Zeit nach dem Kriegsende – ein Deutschland zwischen Trümmern, Entnazifizierung und Wiederaufbau. Erinnert an die verheerenden Folgen der NS-Diktatur, der epochalen Zäsur des Jahres 1945. Der ambivalenten und spannungsreichen Übergangszeit zwischen Zerstörung und Neubeginn. Diese endete mit der Gründung zweier deutscher Staaten und der Teilung Deutschlands, deren Folgen bis heute spürbar sind.

Nachkriegsliteratur von Bertolt Brecht, Wolfgang Borchert, Ruth Andreas-Friedrich, Stig Dagerman und Nelly Sachs zeichnen eindrückliche Bilder dieser Epoche.

Musik als Spiegel dieser Zeit
Bereits kurz nach Kriegsende entstanden in völlig zerbombten Städten wie München oder Darmstadt Foren für Neue Musik. OPUS 45 interpretiert Werke der Nachkriegsavantgardisten György Ligeti und Karl Amadeus Hartmann sowie Kompositionen von Dmitri Schostakowitsch und Hanns Eisler, die den Wandel dieser Jahre in Klang übersetzten. Außerdem Werke von Ludwig van Beethoven, Richard Strauss und Jean Françaix.

Swing und Schlager runden das musikalische Porträt der Nachkriegsepoche ab. Das exzellente Bläserquintett OPUS 45 schafft eine besondere Atmosphäre, die zwischen Nachdenklichkeit, Hoffnung und Neuanfang schwingt.

© Daniel Haeker

8. Mai 1945, Freising – Wie erlebte die Bevölkerung hier das Kriegsende?
Ein besonderer Schwerpunkt der Vorstellung liegt auf Freising und seiner Geschichte nach dem Kriegsende. Wie erlebten die Menschen hier in Freising diesen Umbruch? Welche Herausforderungen mussten sie bewältigen?

In der Rezitation gibt Roman Knižka einen spannenden Einblick in die lokalen Geschehnisse jener Zeit, und wir erfahren Dinge, die wir heute vielleicht nicht mehr wissen.

Das Kulturamt dankt dem Stadtarchiv für die Unterstützung bei der historischen Recherche, für die Beratung sowie die Bereitstellung von Zahlen und Fakten.

17.30 Uhr - Kleiner Saal
NACHGESPRÄCH
Mit: Florian Notter, Leiter des Stadtarchivs, und Dr. Guido Hoyer, Geschichtsreferent der Stadt und Buchautor

Herzliche Einladung zum Dialog mit persönlichen Geschichten und Erinnerungen. Offene Erzählrunde darüber, was Zeitzeugen, unsere Eltern und Großeltern im Krieg erlebt haben.
Mit Pax Christi Freising und dem Kreisbildungswerk.

SAMSTAG
10. MAI 2025
15.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
90 Minuten ohne Pause

Eintritt: 16,00 €
Tageskasse zzgl. Gebühr

Die Bar im Asamfoyer ist nach der Vorstellung geöffnet. Nutzen Sie die Möglichkeit für Gespräche und offenen Austausch.

Pressestimme zur Premiere:
„Stehende Ovationen für Roman Knižka und Opus 45! Diese musikalische Lesung lässt dem Publikum den Atem stocken.“
(Aachener Zeitung)

HINTER DEN KULISSEN

ENTDECKEN SIE DAS ALLERHEILIGSTE DES ASAM!

Folgen Sie uns in den historischen Asamsaal. Kommen Sie mit uns auf und hinter die Bühne, was sonst nur den Künstlerinnen und Künstlern vorbehalten ist. Erfahren Sie Geschichtliches, Wissenswertes über die ausgefeilte Bühnentechnik und Unterhaltsames aus dem Theaterbetrieb. Schauen Sie mit uns hinter die Kulissen!

Sie erfahren bei diesem besonderen „Backstage“-Rundgang aus erster Hand alles darüber, was Theater ist und was es den Menschen bedeutet, die sich dafür entschieden haben: die Abläufe, die Rituale, der fest verwurzelte Aberglaube, das unausweichliche Lampenfieber, die großen Emotionen – und das Herzblut, das alle erfüllt, die „vom Theater“ sind.

Gruppenangebote
Sie können „Hinter den Kulissen“ auch exklusiv für eine Gruppe buchen. Mindestens zehn Personen müssen Sie sein, dann kann´s losgehen. Bei Interesse melden Sie sich: Telefon 08161 / 54 44 123 oder Mail asam@freising.de

SAMSTAG
13. SEPTEMBER 2025
17. JANUAR 2026

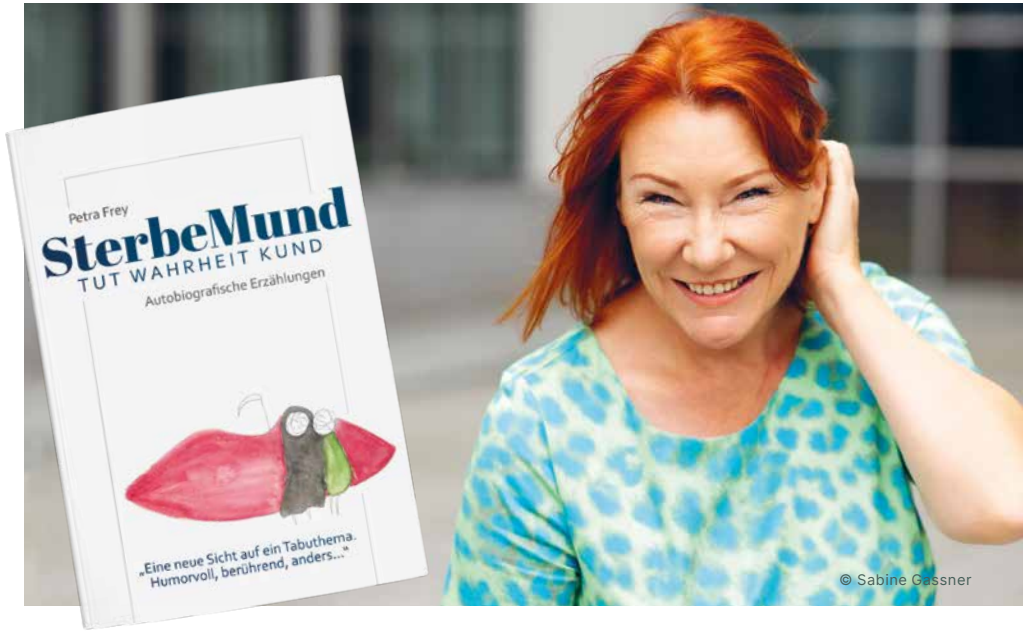
JEWEILS
11.00 UHR + 13.00 UHR

Asam
Dauer 70 Minuten

Eintritt:
pro Person 7,00 €
Maximal 15 Personen
Führung nicht barrierefrei!

Treffpunkt:
ASAM-Innenhof / Touristinfo

Nur mit Anmeldung:
Telefon 08161 / 54 44 123
Mail: asam@freising.de



STERBEMUND – TUT WAHRHEIT KUND –

ZUM DEUTSCHEN HOSPIZTAG 2025

Autobiografische Erzählungen
Musikalisch begleitet: Manuel Ehlich am Marimbaphon

Petra Frey ist Schauspielerin, bekannt aus den Rosenheim Cops, München 7 und dem Komödienstadel.

Privat hatte sie ihre ganz persönliche Begegnung mit dem Tod. Als ihre Mutter ins Hospiz kam, erkannte sie, dass es dort ganz anders ist als befürchtet: schöner, besser, bunter.

Vor etwa 15 Jahren ließ Petra Frey sich zur Hospizhelferin und Krisenbegleiterin ausbilden. Seitdem koordiniert sie die Hospizhelferinnen und Hospizhelfer auf der Palliativstation in München und begleitet Menschen auf ihrem letzten Weg.

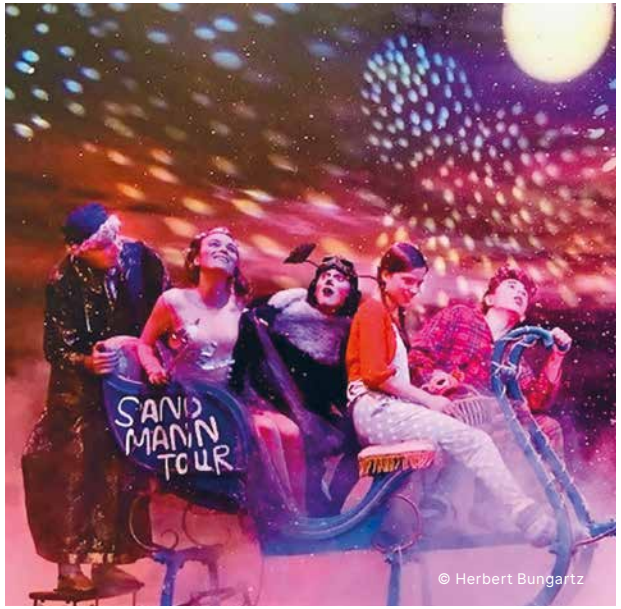
Sie erzählt, wie wertvoll das Leben ist und wie wir alle lernen können, den Tod zu schätzen als das, was er ist: ein Teil des Lebens. Nebenbei erfahren wir außerdem viel über den Sinn und Unsinn einer Patientenverfügung, ab wann eine Betreuungsvollmacht wichtig wird und warum wir immer warme Füße haben sollten.

DIENSTAG
14. OKTOBER 2025
19.30 UHR

Kleiner Saal
Dauer der Vorstellung:
1 Stunde 40 Minuten
inklusive Pause

Eintritt:
11,00 €
Abendkasse zzgl. Gebühr

Ein Buch mit humorvollen Geschichten, rührenden Anekdoten und todsicheren Tipps – liebenswert und ein bisschen verrückt.



© Herbert Bungartz

SCHNEEWITTCHEN

Die Laienbühne Freising e.V. freut sich, Ihnen in diesem Jahr wieder einmal ein Märchen zu präsentieren. Nach der Märchenreise „Peterchens Mondfahrt“ zeigt Regisseurin Margot Riegler dieses Mal den Märchenklassiker aus der Feder der Gebrüder Grimm: Schneewittchen. Sie hat sich dafür die Fassung von Autor Karl-Heinz König ausgesucht, der neue und frische Akzente setzt.

Wer kennt sie nicht, die eitle Königin, die es nicht erträgt, wenn jemand schöner ist als sie. Als ihr Zauberspiegel aber Schneewittchen als die Schönste sieht, schmiedet sie verhängnisvolle Pläne.

Was Schneewittchen alles erlebt und wie es zu einem glücklichen Happy End kommt, können die Besucherinnen und Besucher in einer phantasievollen Inszenierung mit dem altbewährten Ensemble der Laienbühne und ihrem begabten Nachwuchs erleben.

Freuen Sie sich auf eine zauberhafte Reise ins Reich der Märchen für Jung und Alt.

LAIENBÜHNE FREISING e.V.
Kulturpreisträger des Landkreises Freising

SPIELZEIT 2025

Premiere:
Samstag 18. Oktober
19.30 Uhr

Samstag 25. Oktober
15.00 und 19.30 Uhr

Sonntag 26. Oktober
15.00 Uhr

Freitag 31. Oktober
19:30 Uhr

Freitag 7. November
19:30 Uhr

Samstag 8. November
15.00 und 19.30 Uhr

Sonntag 9. November
15.00 Uhr

Samstag 15. November
15.00 und 19.30 Uhr

Sonntag 16. November
15.00 Uhr

Asamsaal

Vorverkaufsstart:
Freitag, 5. September 2025

Informationen zur Dauer der Vorstellung und zum Eintrittspreis finden Sie auf der Webseite der Laienbühne:
www.laienbuehne-freising.de

Veranstalter:
Laienbühne Freising e.V.

© Werner Sonst

WENN DIRTY HARRY AUF MARIECHEN TRIFFT

Aus einer Zufallsbegegnung erwuchs eine ungewöhnliche Freundschaft, die nun in dieser einzigartigen Show kulminiert.

Die TV-Legende und der Kult-Komödiant schöpfen aus ihrem reichen Erfahrungsschatz aus Bühnen- und Fernsehlaufbahn und präsentieren dem Publikum einen Abend voller skurriler Begegnungen, tiefsinniger Gedanken und gnadenlos komischer Geschichten – ein regelrechtes Feuerwerk der Pointen, das kaum Luft zum Atmen lässt.

Das Thilo Wolf Jazz Quartett sorgt dabei für die musikalische Untermalung, die dem Spektakel die besondere Note verleiht. Die Kombination aus pointierten Anekdoten, fein abgestimmter Musik und dem unnachahmlichen Humor der beiden Hauptakteure macht diese Late-Night-Show zu einem ikonischen Ereignis, welches das Publikum lange schmunzeln lässt.

FREITAG
14. NOVEMBER 2025
19.30 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden 10 Minuten
inklusive Pause

Eintritt:
59,00 €

Für die „brillante Lästerzunge“ Harald Schmidt ist es eine Wiederkehr, nahm er doch u.a. in Freising seine kabarettistischen Anfänge.

Veranstalter: Comödie Fürth/ Kulturamt Stadt Freising

© Ira Habermeyer

BRÜDERKÜSSE / CONCORDE

VON UND MIT IRA HABERMEYER

Autorenlesung mit der erfolgreichen Freisinger Schriftstellerin
Die 1970er Jahre als Jahrzehnt voller Gegensätze ist Thema in Ira Habermeyers Romanen „Bruderküsse“ und „Concorde“.

Brüderküsse:
Bonn 1972: Ein schillerndes Spielfeld der Macht und des Verrats. KGB-Offizier Rimas Rutkus und CIA-Agent Francis Haywood werden von ihren jeweiligen Regierungen nach Bonn beordert. Rutkus ist angesetzt auf die junge Gisa, Mitarbeiterin in Bundeskanzler Brandts Wahlkampfteam.

Concorde (Teil 1) – Vom Himmel berührt:
1960er Jahre – die junge Deutsche Konstanze Weber setzt alles auf eine Karte: Sie wird als Stewardess Teil der Concorde-Crew. Auch der Pilot Anthony „Ace“ Carter Fulton wurde auserwählt, den legendären Überschalljet Concorde zu fliegen. Über den Wolken werden nicht nur Freundschaften geschlossen, auch die dunklen Seiten menschlicher Charaktere zeigen sich in der Kabine des Prestige-Überschallflugzeugs.

DONNERSTAG
20. NOVEMBER 2025
19.30 UHR

Kleiner Saal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden inklusive Pause

Eintritt: 11,00 €
Abendkasse zzgl. Gebühr

Im Anschluss an die Lesung sorgen Hits aus den 1970ern, die auch die Playlists zu den Romanen bilden, für die richtige Stimmung.

© Ralf Wilschewski

BR BRETTL-SPITZEN

ASAM IN DER LUITPOLDHALLE

Die Sensation ist perfekt: Innerhalb der großen 2025-LIVE-TOUR machen die BR Brettl-Spitzen Station in der Luitpoldhalle Freising.

In einer sagenhaften Starbesetzung gibt es die Publikumslieblinge aus der Kult-Sendung des BR Fernsehens in einem einzigartigen Programm zu erleben. Ein Feuerwerk der Unterhaltungskunst!

Die Brettl-Spitzen sind nicht nur das beliebteste und quotenstärkste Satire-Musikformat des BR Fernsehens, sie spiegeln seit über einem Jahrzehnt fulminant ein aktuelles, musikalisches Lebensgefühl im Freistaat wider und zeigen das in allen Facetten: traditionsbewusst, heimatverbunden, jung und unverbraucht sympathisch.

Jürgen Kirner als dialektsicherer Garant für geniale Unterhaltung hat die Volkssängertradition in Bayern neu belebt und zu einer ungeahnten Renaissance geführt.

SAMSTAG
29. NOVEMBER 2025
20.00 UHR

Dauer der Vorstellung:
2 Stunden 15 Minuten
inklusive Pause

Eintritt:
31,80 bis 38,40 €
Abendkasse zzgl. Gebühr

90 Minuten satirische Lebensenergie der Superlative sind stets angesagt, wenn Gastgeber Jürgen Kirner zu den Brettl-Spitzen bittet!

Veranstalter:
SP Events

© Stefan Vetter

„HEILIGE NACHT“ VON LUDWIG THOMA

3. ADVENT IM ASAM

Gelesen von Dieter Fischer
Musikalisch unterstützt wird er vom SteiBay Dreigsang, den Freisinger Turmbläsern und stimmungsvoller Stubenmusik.

Anrührend, feinfühlig und humorvoll begleitet der Freisinger Dieter Fischer in seiner Lesung Maria und Josef bei ihrer mühevollen Wanderung durch den Wald und Schnee, und wie sie nach vergeblicher Herbergssuche endlich in einem Stall Zuflucht finden, in dem schließlich das Jesuskind geboren wird. Ein Thema, aktueller denn je, begleitet doch die Herbergssuche und Obhut zu finden die Welt.

Die Verse erzählen schlicht und gerade deshalb zu Herzen gehend die biblische Geschichte, wie sie wohl über Generationen am Heiligen Abend in den bäuerlichen Stuben zu hören war.

Dieter Fischer verzichtet auch bei dieser Lesung auf eine Gage. Ihm ist wichtig, dass wir soziale Eintrittspreise anbieten können.

SONNTAG
14. DEZEMBER 2025
16.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
1 Stunde 20 Minuten
ohne Pause

Eintritt: 17,00 €
Abendkasse zzgl. Gebühr

Im Anschluss an die Vorstellung ist die Bar im Asamfoyer geöffnet und die Freisinger Turmbläser spielen aus den Fenstern des Asams. Lassen Sie sich diese weihnachtliche Stimmung nicht entgehen.

Aufgrund der großen Nachfrage 2025/26 wieder im ASAM.

© Birgit Meixner, Deutsche Kinemathek

STAN UND OLLI – STEPHAN GRAF VON BOTHMER – DIE SHOW ZUM GESUNDLACHEN

SILVESTER IM ASAM

Spektakulär lustig: Stephan Graf von Bothmer füllt mit seinen Stummfilmkonzerten Theater und Konzerthäuser auf fünf Kontinenten.

Auf der Bühne eine Kinoleinwand und ein Flügel. Während das legendäre Komiker-Duo „Dick & Doof“ von einem Desaster ins nächste stolpert, begleitet Bothmer die beiden musikalisch von Katastrophe zu Katastrophe. Immer wieder geraten sie in halsbrecherische Situationen und säen Chaos und Zerstörung. Bothmer untermalt jedes neue Inferno virtuos am Flügel und unterstreicht mit seiner völlig neu komponierten Filmmusik die Genialität dieser beiden legendären Ausnahmekomödianten.

Stan Laurel und Oliver Hardy haben den Slapstick revolutioniert. Ende der zwanziger Jahre sind sie auf dem Höhepunkt ihrer Kunst. Aber Stephan Graf von Bothmers Klangwelten sind so pointiert und clever, dass die Gags vollkommen frisch und spontan rüberkommen.
„Er vertont nicht, was er sieht, sondern fasst in Töne was der Film aussagen will.“ *(Handelsblatt)*

Prosit! Feiern Sie mit uns ins Neue Jahr!

MITTWOCH
31. DEZEMBER 2025
20.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden inklusive Pause

Eintritt: 28,00 bis 34,00 €
Abendkasse zzgl. Gebühr

Im Anschluss an die Vorstellung ist die Bar im Asamfoyer bis nach Mitternacht geöffnet.

Wer braucht schon „DINNER FOR ONE“, wir haben STAN UND OLLI im ASAM und feiern bis ins Neue Jahr!

DIE 4 PIANEURE

Mit den Meistern des Blues und Boogie Woogie begrüßen wir das Neue Jahr 2026.

Mit der Formation „Die 4 Pianeure“ präsentiert Christian Christl drei Kollegen, die unterschiedlicher am Flügel nicht sein könnten: Boogie Piano – Blues Piano – Rock`n Roll Piano und New Orleans Piano. Perfekt harmonieren sie im groovigen Miteinander an zwei Flügeln.

Die 4 Pianeure stellen sich vor:
Edwin Kimmler (Landshut), spielt Gitarre, Harp und natürlich Klavier und singt wie der Teufel an der berühmten Kreuzung. Bastian Korn (Essen), liebt das rurale Rock`n Roll Piano eines Jerry Lee Lewis oder Little Richard. Christian Christl (Essen), gebürtiger Freisinger und Kulturpreisträger, präferiert das Barrelhouse Piano und die Virtuosität des Boogie Woogie. Matthias Heiligensetzer (Allgäu), ist fasziniert vom New Orleans Piano der großen Meister. Mit Energie und Herzblut begeistern die 4 Pianeure genau mit dieser Musikmischung. Das spontane Miteinander zu zweit, zu dritt und natürlich zu viert verspricht einen fesselnden Konzertabend.

NEUJAHRSKONZERT

DIENSTAG
6. JANUAR 2026
17.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden inklusive Pause

Eintritt: 23,00 bis 29,00 €
Tageskasse zzgl. Gebühr

Das Neue Jahr kann nicht besser eingeläutet werden!

DAS ASAM FRÜHSTÜCKT

Sie möchten einmal selbst auf der Bühne des Asamsaals sitzen? Dann sichern Sie sich Ihren Platz im Scheinwerferlicht und frühstücken Sie mit uns!

Sie sitzen an gedeckten Tischen auf der Bühne, genießen das reichhaltige Büfett von „Wieland´s im Asam“ und haben die Möglichkeit, vom Kulturamt heiße Geheimtipps für die nächste Spielzeit exklusiv zu erhalten sowie Wissenswertes und Unterhaltsames rund um den Theaterbetrieb zu erfragen.

Wann kommen eigentlich die Künstlerinnen und Künstler an? Wo übernachten und wo essen sie in Freising? Diese und weitere Fragen werden Ihnen ebenso beantwortet.

Gönnen Sie sich ein ganz besonderes Frühstück in unvergleichlicher Atmosphäre.

Schnell sein lohnt sich: Die Sitzplätze sind begrenzt.

SONNTAG 2026
11. JANUAR

SAMSTAG
14. FEBRUAR
VALENTINSTAG

JEWEILS 10.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Veranstaltung:
2 Stunden 30 Minuten

Frühstücksbüfett:
25,00 € pro Person

Anmeldung unter:
asam@freising.de
oder telefonisch
08161 / 54 44 123

GÜNTHER SIGL & BAND – BEST OF LIVE

EINE LEBENDE LEGENDE GIBT SICH DIE EHRE!

Einer der ganz Großen im Musikgeschäft: Günther Sigl - Frontmann, Sänger und Songwriter der bayerischen Kult-Rock'n'Roll-Band Spider Murphy Gang

Günther Sigl (Träger des Bayerischen Verdienstordens, ausgezeichnet u.a. mit dem „Bayerischen Kunstpreis", dem „Kulturpreis Bayern“, der Medaille „München leuchtet“ in Gold, dem „Schwabinger Kunstpreis", dem „Poetentaler der Münchner Turmschreiber“) lädt zum musikalischen Streifzug durch sein Leben als „Bayerischer King of Rock`n Roll“.

Der Sänger präsentiert mit seiner Studio Besetzung - Willie Duncan (Gitarren), Wolfgang Götz (Keyboard & Bass), Dieter Radig (Percussion) und Robert Gorzawsky (Schlagzeug) – die größten Hits seiner Spider Murphy Gang und Anekdoten, die sie nicht erwartet hätten.

„Best of Live“ ist eine bunte Mischung aus Boogie Woogie, Swing und Rock’n’Roll. Der Bambi-Preisträger zeigt die facettenreiche Seite seines Schaffens, besingt dabei unvergleichlich die „Schickeria“ und natürlich die Rosi, „Skandal im Sperrbezirk“!

SAMSTAG
28. FEBRUAR 2026
19.30 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden 10 Minuten
inklusive Pause

Eintritt:
32,00 bis 36,00 €
Abendkasse zzgl. Gebühr

Wenn Günther Sigl mit seiner Band „aufspuit“, dann tobt das Publikum. Ein Abend voll großartiger Musik, Lachen und Gänsehautmomente!

SEBASTIAN REICH & AMANDA

„PURER ZUFALL“

MUTTERTAG IM ASAM

Die neue Show, in der Herr Reich mit Sicherheit nicht das Sagen hat!

Nilpferd Amanda & Co sind bereit für ein neues Showerlebnis voller Höhepunkte und unvorhersehbarer Überraschungen! Im bereits fünften Tour-Programm von Bauchredner Sebastian Reich geht es rund: Musikalisch, zauberhaft, emotional, romantisch, interaktiv und vor allen Dingen lustig! Während Amanda gerne mal improvisiert, überlässt Sebastian nichts dem Zufall, so zumindest sein Plan. Aber Amanda gibt Gas. Sie freut sich auf ein Wiedersehen mit alten Bekannten, wie dem fränkischen Maulwurf Schorsch. Er und weitere Gäste sorgen für einen fesselnden Mix und eine Reise in die verrückte Welt der Spontanität, auch gerne gegen den Willen von Herrn Reich. Keine Show gleicht der anderen, dafür wird Amanda sorgen!

„Purer Zufall“ ist sicher die abwechslungsreichste Show, mit der Sebastian Reich unterwegs ist. Ihm ist besonders wichtig, dass sich alle Altersklassen angesprochen fühlen. Er freut sich auf ein bunt gemischtes Publikum, vom Single bis zur Familie, vom Kind bis zum Rentner.

SONNTAG
10. MAI 2026
15.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden 15 Minuten
inklusive Pause

Eintritt:
27,00 bis 31,00 €
Tageskasse zzgl. Gebühr

Ein Feuerwerk an Komik mit einem Mix aus skurrilen Geschichten, interaktiven Einlagen und der Magie des Zufalls.

© ski

© Shirley Suarez

RAFFAELA LINTL IM ASAM

1. ADVENT IM ASAM

SONNTAG
30. NOVEMBER 2025
18.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
1 Stunde 50 Minuten
inklusive Pause

Eintritt:
23,00 bis 27,00 €
Abendkasse zzgl. Gebühr

Die Freisinger Opernsängerin Raffaela Lintl feiert ihr 10-jähriges Bühnenjubiläum. Zu diesem Anlass kehrt die Sopranistin in ihre Heimatstadt zurück.

In einem Lieder- und Arienabend präsentiert die OPUS-KLASSIK-Preisträgerin die schönsten Highlights aus der Opernwelt. Am Flügel wird sie vom norwegischen Pianisten und Dirigenten Stefan Veselka begleitet.

Engagements führten Raffaela Lintl an zahlreiche renommierte deutsche Opernhäuser, auch international: an das Teatro di San Carlo in Neapel, in die Forbidden City Concert Hall in Peking und an den Musikverein Wien.

In diesem intimen Konzert lässt sie ihre Reisen Revue passieren. Neben den berühmten Komponisten Richard Strauss, Gabriel Fauré und Giacomo Puccini hören Sie weltbekannte Hits, italienische Canzoni und französische Chansons.

Wir freuen uns und sind stolz, Ihnen diese Ausnahmekünstlerin zeigen zu können. Ein Juwel aus Freising auf der Bühne des Asam!

„Jede ihrer Arien veredelt sie mit dem Stimmgold ihres faszinierenden, nuancenreichen Soprans.“ *(Das Opernglas)*

DIE GROSSE JOHANN STRAUSS JUBILÄUMSGALA

Im Jahr 2025 feiern wir das 200. Geburtsjahr von Johann Strauß, dem unvergessenen Walzerkönig, mit einer rauschenden Jubiläumsgala.

Die Mitglieder des Gala Sinfonie Orchesters Prag, international bekannte Solisten, und das Johann Strauß Ballett laden zu einem Nachmittag voller Musik im Dreivierteltakt ein, um das musikalische Erbe der Väter der goldenen und silbernen Ära der Operette zu würdigen. Mit seinen Operetten wie „Die Fledermaus“ und „Eine Nacht in Venedig“ sowie über 497 weiteren Kompositionen hat Strauß die Welt verzaubert.

Das Ensemble aus der goldenen Stadt Prag entfesselt einen wahren Walzerrausch und erweckt die Zeit der Könige und Kaiser des 19. Jahrhunderts wieder zum Leben. Komödiantische Einlagen, bezaubernde Tanzchoreografien und weltbekannte Stücke wie der „Kaiser Walzer“ oder der „Radetzky Marsch“ versprechen ein Fest der Melodien, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.
„Operette sich wer kann!“, wie man am Gärtnerplatztheater München sagt.

SAMSTAG
21. MÄRZ 2026
15.30 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden 10 Minuten
inklusive Pause

Eintritt:
20,00 bis 42,00 €
Tageskasse zzgl. Gebühr

Ein Konzert für alle, die Walzer lieben, Operetten feiern und sich einen Hauch von kaiserlicher Eleganz ins Hier und Jetzt holen möchten.

Veranstalter:
Veranstaltungsbüro Wünsch

CANTABILE VOKALENSEMBLE

Leitung: Laure Cazin

Seit der Gründung 1998 widmet sich das Vokalensemble Cantabile einer großen Bandbreite der Chormusik. Ob weltlich oder geistlich, a cappella oder mit großem Orchester – zwischen Renaissance und Moderne ist Cantabile überall zuhause.

Das Vokalensemble Cantabile präsentiert in seinem Konzert im Asam spannende Chormusik aus dem Barock in Begleitung eines Orchesters aus Studierenden der Hochschule für Musik und Theater München.

Die Einstudierung und Leitung des Konzerts übernimmt Chorleiterin Laure Cazin. Sie stieß 2022 zunächst im Rahmen der Produktion von Mozarts Requiem als Solistin und stellvertretende Chorleitung zu Cantabile und ist seitdem mit dem Ensemble eng verbunden.

2014 wurde die Chormusik in Amateurchören von der Deutschen UNESCO-Kommission in das bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen.

SAMSTAG
27. JUNI 2026
19.30 UHR

Asamsaal

Informationen zur Dauer, zum Vorverkaufsstart und zum Eintrittspreis erhalten Sie unter:
www.cantabile-fs.de

Veranstalter: Vokalensemble Cantabile Freising e.V.

© ski

© luzamoi

LUZ AMOI

JUBILÄUMS-PROGRAMM „20 JAHRE LUZ AMOI“

Seit 20 Jahren steht Stefan Pellmaier mit seiner Band „Luz Amoi“ auf der Bühne. Was vor 40 Jahren als Familienmusik ganz traditionell seinen Anfang nahm, führt der Freisinger Musiker mit einer ganz eigenen Vision und musikalischen Sprache seit 2004 unter dem Namen „Luz Amoi“ weiter. Anfangs widmete sich die Band dem traditionellen bayerischen Liedgut und ließ dabei unterschiedlichste musikalische Stilrichtungen einfließen.

Pellmaier konzentrierte sich in den Folgejahren jedoch auf eigene Kompositionen. Der Erfolg gab den sympathischen Freisinger Musikern von Anfang an Recht, und so erhielten sie in der Vergangenheit bereits zahlreiche Auszeichnungen.

2013 brachte „Luz Amoi“ zum ersten Mal ein eigenes Weihnachtsprogramm auf die Bühne, von über 50.000 Gästen besucht. Stefan Pellmaiers „Passion“, 2024 uraufgeführt, gehört zu den aufwendigsten Programmen des Ensembles.

Im Jubiläums-Programm „20 Jahre Luz Amoi – Ein Grund zu feiern“ tritt die Band nun in ihrer neuen Stammbesetzung auf: Stefan Pellmaier (Akkordeon, Gesang, Perkussion), Stefanie Pellmaier (Geige), Richard Gilch (Gitarre, Gesang, Posaune) und Nick Hogl (Kontrabass).

Ein musikalischer Rückblick mit vielen bekannten Stücken, Liedern und einigen unterhaltsamen Anekdoten aus der Band-Geschichte.

SAMSTAG
27. SEPTEMBER 2025
19.30 UHR

SONNTAG
28. SEPTEMBER 2025
18.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden 10 Minuten
inklusive Pause

Eintritt:
24,00 bis 30,00 €
Ermäßigung für Schüler
und Studenten:
12,00 bis 18,00 €
Abendkasse zzgl. Gebühr

Vorverkaufsstart:
Donnerstag, 17. April 2025

Ein unvergesslicher Abend ist wieder garantiert: „Luz Amoi“ kann man da nur sagen.

LEROY JONES & ULI WUNNER`S JAZZ CREOLE – A NIGHT IN NEW ORLEANS

Mit Uli Wunner verbindet Jazzlegende Leroy Jones eine Freundschaft und musikalische Zusammenarbeit, die seit mehr als 20 Jahren andauert. Kennengelernt haben sie sich 1997 bei einer gemeinsamen Session auf dem Jazzfestival Ascona. Seither geht Uli Wunner, quasi eine musikalische Liebe auf den ersten Blick, regelmäßig mit dem Ausnahme-Trompeter auf Europa-Tournee und macht jetzt endlich im ASAM Station.

Leroy Jones gilt als einer der wichtigsten Trompeter der letzten Jahrzehnte, ein Spitzenvertreter des „New Orleans Today“ – eine Bewegung, die den traditionellen Jazz hochhält, verjüngt mit einer Prise Blues, R&B und Funk.

Uli Wunner, Freisinger Urgestein, genießt weit über Deutschland hinaus einen exzellenten Ruf als herausragender Klarinettist und Saxophonist, auch in der großen Musikerfamilie der Stadt New Orleans.

SONNTAG
12. OKTOBER 2025
MATINEE 11.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden inklusive Pause

Eintritt:
18,00 €
Tageskasse zzgl. Gebühr

„Eine musikalische Reise nach New Orleans im ASAM – prickelnd, schillernd und berührend.“

SWINGING CHRISTMAS

CHRIS HOPKINS & SHAUNETTE HILDABRAND 4. ADVENT IM ASAM

Wenn Weihnachten auf Jazz trifft, verwandelt sich besinnliche Stimmung in pure musikalische Lebensfreude!

Ausnahmepianist Chris Hopkins, die wundervolle Sängerin Shaunette Hildabrand und ihr begnadetes Jazzquartett bringen all die Weihnachtsgeschenke mit, die man sich wünscht. Unvergessene Weihnachtsklassiker – neu arrangiert in elegant-jazzigem Gewand.

Shaunette Hildabrands samtige, ausdrucksstarke Stimme berührt und begeistert, Chris Hopkins mit seinem virtuosen Spiel und unfehlbarem Gespür für Groove definiert Weihnachtszauber neu und glitzernd kostbar. Mal sanft und gefühlvoll, mal mitreißend und voller Energie – aber immer mit unwiderstehlichem Swing!

Ein schillerndes Konzert voller musikalischer Eleganz, mitreißender Spielfreude und festlichem Glanz, das Ihnen die Magie der Feiertage in einer ganz neuen Dimension näherbringt. So klingt Weihnachten, wenn es jazzt und swingt.

SONNTAG
21. DEZEMBER 2025
MATINEE 11.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden inklusive Pause

Eintritt:
18,00 €
Tageskasse zzgl. Gebühr

Noch drei Tage bis Heilig Abend! Genießen Sie die einmalige, entspannte Atmosphäre am 4. Advent im ASAM.

LISA WAHLANDT & BAND

„SEEMS LIKE YESTERDAY" – DAS NEUE PROGRAMM

Aufgrund des großen Erfolgs auch 2026 wieder in Freising!

Die Sängerin Lisa Wahlandt verzaubert seit vielen Jahren weltweit ein begeistertes Publikum. Mit ihrer faszinierend heißkalt-sinnlichen Stimme inszeniert sie Jazz- und Popklassiker, deutschsprachiges Liedgut oder auch spannende Eigenkompositionen in ein persönliches, fast privates Kammerspiel.

Hier können Beatles auf Marlene Dietrich, Astrud Gilberto auf BeeGees und AC/DC auf Carol King treffen. Bei Lisa Wahlandt fügt sich dies alles auf ihre unnachahmliche nonchalante Art wie selbstverständlich zu einem musikalischen Wohlfühl-Erlebnis, voller Zärtlichkeit und zugleich voluminöser Kraft. Ihre Stimme farbenreich, ihre Musikalität auffallend, ihre Leidenschaft für den Jazz bestechend.

Beeindruckend, voller spielerischer Freude und Esprit: die kongeniale Lisa Wahlandt Band mit Jan Eschke am Piano, Sven Faller am Bass und Manfred Mildenberger an den Drums.

SONNTAG
8. FEBRUAR 2026
MATINEE 11.00 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden inklusive Pause

Eintritt:
18,00 €
Tageskasse zzgl. Gebühr

„Lisa Wahlandt beweist souverän, dass Jazz wie Champagner sein kann: prickelnd und doch gehaltvoll!“
(Financial Times).

THE THREE WISE MEN

EUROPEAN SONGBOOK

Haben Sie sich schon mal gefragt, wie das Jazzrepertoire heute aussehen würde, wenn Musiker wie Louis Armstrong oder Charlie Parker Kompositionen von Johann Sebastian Bach oder Franz Lehár für ihre Improvisationen ausgewählt hätten?

Eine gänzlich neue Antwort auf diese Frage geben die „Three Wise Men“ mit ihrem neuen Projekt, dem „European Songbook“. Das oft zitierte Great American Songbook ist eine Sammlung von Melodien von amerikanischen Komponisten wie Irving Berlin, George Gershwin oder Cole Porter. Es bildet das Herzstück des klassischen Jazzrepertoires.

Frank Roberscheuten, einer der profiliertesten Jazzsaxophonisten Europas, hat mit dem italienischen Pianisten Rossano Sportiello und dem Wiener Drummer Martin Breinschmied fünfzehn Titel der europäischen Musikgeschichte zu swingenden Jazzstandards umgearbeitet. Michael Keul aus München, Swingdrummer par excellence, liefert virtuos das rhythmische Fundament, auf dem sich das geniale Trio bewegt.

SONNTAG
8. MÄRZ 2026
MATINEE 11.00 UHR

Kleiner Saal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden inklusive Pause

Eintritt:
18,00 €
Tageskasse zzgl. Gebühr

„Der beste Import aus Italien seit dem Barolo.“ *(New York Times zu Rossano Sportiello).*

Die Band tourt durch ganz Europa und bewies in über 700 Konzerten ihr herausragendes Format.

© Frank Widmann

MR. LEU WAITS

INOVATION TO THE BLUES

Die strahlende bitterdunkle Poesie des Tom Waits
Mr. Leu Waits ist eine Ode an die Verrückten, die Freigeister und Desperados. Mit einer Stimme, die keine Grenzen zu kennen scheint, spielt und singt er vom verlorenen Glück, von den Abgründen des Lebens und lässt dabei unvermutete Schönheit aufblühen.

Mr. Leu singt die bildstarken Texte von Tom Waits im Original oder hat sie pointiert ins Deutsche übertragen und trifft damit direkt ins Herz. Aber auch eigene Songs und die seiner anderen musikalischen Helden Bob Dylan, Otis Redding oder Nat King Cole werden zusammen mit Tom Waits Werk zu einer ergreifenden Milieustudie.

Mr. Leu Waits ist erdiger Blues und Boogie mit irrwitzigen Jazzläufen im Dialog, ein perkussives Klangkunstwerk. Und immer wieder diese Stimme, die so völlig unprätentiös wie genial alles durchdringt.

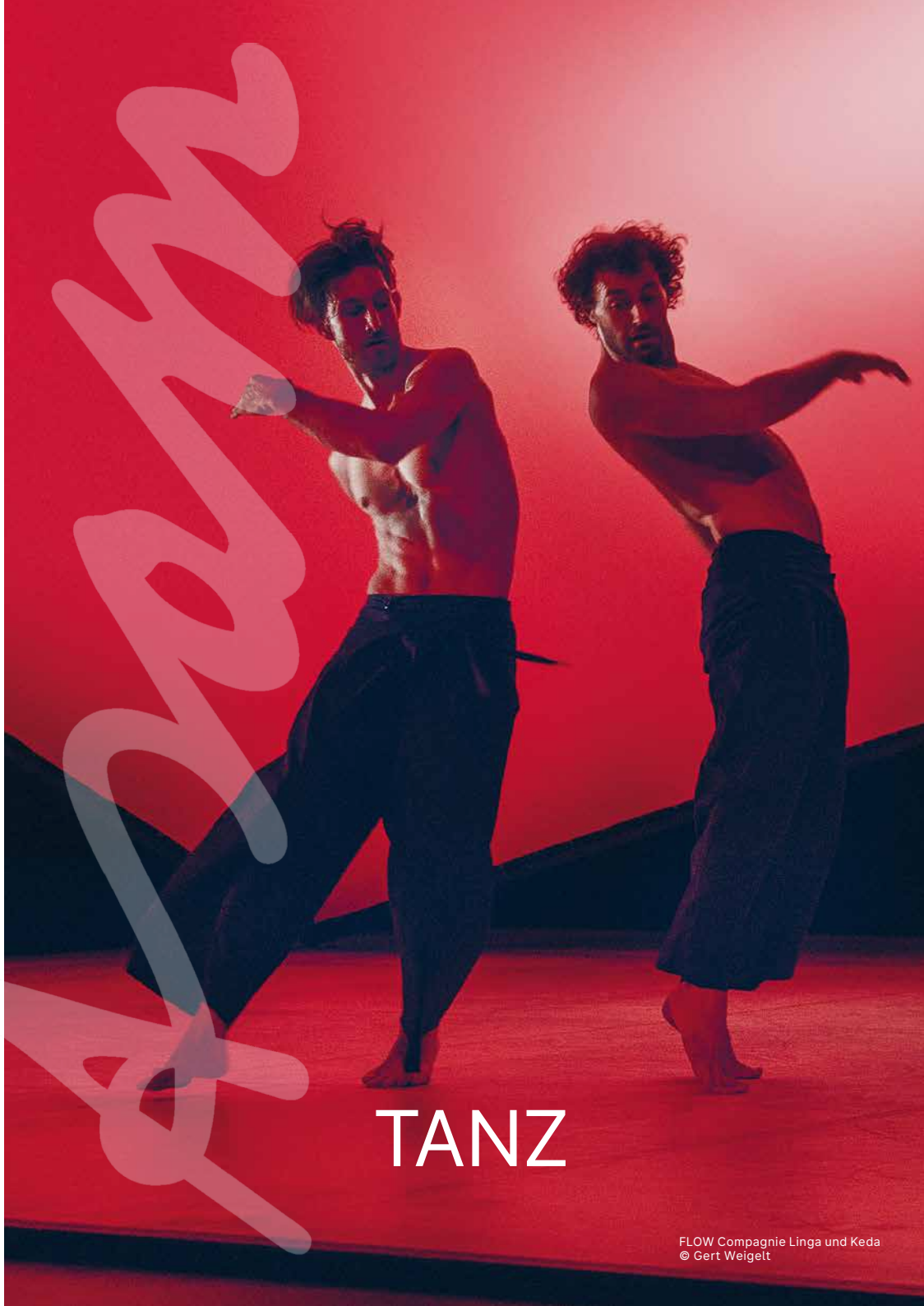
„Ein emotionaler Achterbahn-Abend für Träumer, Großstadtflaneure und gebrochene Herzen – Balladen, die die Düsternis leuchten lassen!“ *(Wiesbadener Kurier)*

SAMSTAG
14. MÄRZ 2026
19.30 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden inklusive Pause

Eintritt:
23,00 bis 27,00 €
Abendkasse zzgl. Gebühr

Mr. Leu ist ein Gesamtkunstwerk: ein brillanter Pianist und Tastenakrobat, ein Sänger mit furioser Stimme, ein Storyteller und Entertainer mit skurriler Comedy. Seine Kunst ist kompromisslose Hingabe – atemberaubend kraftvoll und tief im Herzen berührend.



FLOW Compagnie Linga und Keda
© Gert Weigelt

FLOW – COMPAGNIE LINGA UND KEDA

INTERNATIONALER TANZ TRIFFT NATUR UND KLANG

Ein hypnotisches, mitreißendes Erlebnis. Ein Meilenstein für den Tanz im ASAM!

Zum ersten Mal begrüßt das ASAM eine international gefeierte und preisgekrönte Tanzkompanie: Die Compagnie Linga präsentiert mit FLOW einen Triumph der puren Bewegung.

Inspiriert von Naturphänomenen, bewegen sich die Tänzerinnen und Tänzer in perfektem Zusammenspiel wie Vogelschwärme am Himmel, wie Fischschwärme im Wasser, wie wandernde Tierherden in der Savanne – stets im Gleichgewicht zwischen kollektiver Harmonie und individueller Ausdrucksstärke.

Doch FLOW ist weit mehr als tänzerische Darstellung. Es ist eine Hommage an die flüchtige Schönheit der Koordination – ein Spiel aus Impuls und Reaktion, mit unglaublicher Präzision und Leichtigkeit.

Für dieses Werk arbeitet die Compagnie Linga erstmals mit dem französisch-koreanischen Duo Keda zusammen. Die Musiker E`Joung-Ju und Mathias Delplanque erschaffen mit ihrer einzigartigen Fusion aus traditioneller koreanischer Geomungo-Musik und elektronischen Klanglandschaften eine mitreißende, live gespielte Partitur, die sich nahtlos mit der Bewegung verbindet.

SAMSTAG
22. NOVEMBER 2025
19.30 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
70 Minuten ohne Pause

Eintritt:
26,00 bis 29,00 €
Abendkasse zzgl. Gebühr

Die Bar ist im Anschluss geöffnet.

Ausgezeichnet mit dem Schweizer Tanzpreis 2019 in der Kategorie aktuelles Tanzschaffen. *(Tanzjahrbuch)*

© (4 Bilder) Gert Weigelt

Die Choreographen Katarzyna Gdaniec und Marco Cantalupo, Gründer der Compagnie, sind bekannt für ihre innovative Arbeit an der Schnittstelle zwischen Bewegung, Musik und wissenschaftlicher Recherche. In FLOW haben sie ein Werk geschaffen, welches die Möglichkeiten tänzerischer Synchronisation bis an ihre Grenzen auslotet.

Mit technischer Brillanz, unvorhersehbaren Richtungswechseln und extremen Tempovariationen entführt FLOW sein Publikum in einen rauschhaften Strudel aus Bewegung und Klang – eine eindrucksvolle Reise an die Grenzen tänzerischer Synchronisation!

EIN NACHMITTAG IM RHYTHMUS „ASAM TANZT“

JEWEILS VON 15.00 BIS 17.30 UHR

Frischer Schwung in Freisings Seniorenleben

Es spielt keine Rolle, ob Ihre Tanzschulzeit schon lange zurückliegt oder ob die Tanzschritte etwas eingerostet sind. Oft genügen schon ein paar Tänze und die Beweglichkeit kommt von ganz allein zurück, ebenso wie die Freude an der Bewegung. In Verbindung mit netter Gesellschaft und flotter Musik tun Sie obendrein Ihrer Gesundheit etwas Gutes.

Das Angebot der Stadt Freising für die Generation 60 plus geht weiter. Ob Foxtrott, Cha-Cha-Cha oder Walzer – für die musikalische Unterhaltung ist mit dem sympathischen DJ Wolfgang bestens gesorgt. Musikwünsche sind willkommen. Im Rhythmus der vertrauten Musik über das Parkett zu schweben, verbindet und hebt die Stimmung. Und in den Tanzpausen können Sie sich im schönen Asamfoyer bei Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen.

Auf geht’s zum ASAM-Tanztee!

MITTWOCHS
Eintritt frei

Asamfoyer

8.	**Oktober**	**2025**
12.	**November**	**2025**
3.	**Dezember**	**2025**
14.	**Januar**	**2026**
11.	**Februar**	**2026**
11.	**März**	**2026**
15.	**April**	**2026**
20.	**Mai**	**2026**

Unkostenbeitrag für Kaffee, Tee und Kuchen

Veranstalter:
Seniorenbeauftragte und Kulturamt der Stadt Freising

BURLESQUE – GOLDEN GLAMOUR SHOW

HINEIN INS VERGNÜGEN FÜR ALLE SINNE!

ROSENMONTAG

Mit Standing Ovation bejubelt, versüßt uns auch 2026 Deutschlands renommiertestes Burlesque-Ensemble den Rosenmontag.

Kaum eine Bühnenkunst ist so vielfältig wie Burlesque: Es ist das Teasen, das Spielen mit dem Publikum, die ausgefallenen Kostüme, die Musik und nicht zuletzt die kleinen Geschichten, welche die einzelnen Darbietungen erzählen.

Soviel sei verraten: Der Alabasterkörper von Sweet Chili bewegt sich geschmeidig, ihr verheißungsvoller Augenaufschlag entzückt alle. Fleur d´Amour, die „Mama Burlesque“, überzeugt mit erotischer Komik und hat ein sehr großes Tier mit im Gepäck. Die Zeit der glamourösen Hollywood-Revuen wird lebendig, wenn Dixie Dynamite die Bühne erobert und ihre langen Beine zeigt – keine beherrscht virtuoser die Kunst des Stepptanzes. Den Sprung in die Moderne wagt Gil Tonic mit einer Sinfonie aus Licht. Rose Rainbow, nach außen die kühle Blonde, überrascht immer wieder durch extravagante Showacts. Als Conférencier führt Leopold Lobkowicz von Hassenstein charmant durch den Abend.

16. FEBRUAR 2026
19.30 UHR

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
2 Stunden 15 Minuten
inklusive Pause

Wer im Kostüm zu uns kommt, auf den oder die wartet ein Glas Sekt! Auf Wunsch auch alkoholfrei.

Eintritt:
29,00 bis 31,00 €
Abendkasse zzgl. Gebühr

Eine Produktion der Roten Bühne Nürnberg

© Herbert Bungartz

TANZWERKSTATT ASHTON

COURAGEOUS – EIN MUTIGER SCHRITT

Tanz ist die verborgene, mutige Sprache der Seele. Die Asambühne wird zur Stätte der Begegnung und der gemeinsamen Tanzleidenschaft. 120 Tänzerinnen und Tänzer erarbeiteten mit Hingabe, Präzision und der Freude am körperlichen Ausdruck diese Aufführung.

COURAGEOUS zeigt Choreografien in Modern, Ballett, Hip-Hop und Jazz.

GETANZTES MÄRCHEN
Anmut, Ausdruck und Fantasie verschmelzen zu einem Ballett, das die Magie des Märchens auf die Bühne bringt. Eine getanzte Erzählung, die staunen lässt, berührt und in eine zauberhafte Welt entführt.

Was beide Aufführungen verbindet: Ästhetik und Eleganz, eine faszinierende Körpersprache und Bewegungen voller Kraft und Sinnlichkeit paaren sich mit poetischen Klängen. Ein tänzerisches Spiel des Suchens, Findens und Verlierens. So unbeständig wie das Leben selbst.

„Christina Ashton steht für überragendes Niveau: Sie sorgt seit Jahrzehnten in Freising für Ballettinszenierungen der Superklasse.“ *(Münchner Merkur)*

SAMSTAG
25. APRIL 2026
15.00 UHR
GETANZTES MÄRCHEN
20.00 UHR
COURAGEOUS

SONNTAG
26. APRIL 2026
15.00 UHR
GETANZTES MÄRCHEN

Asamsaal
Dauer der Vorstellung:
75 Minuten ohne Pause

Eintritt:
24,00 €

Die Bar im Asamfoyer ist im Anschluss an die jeweiligen Vorstellungen geöffnet.

Vorverkaufstart:
Samstag, 6. Dezember 2025

Veranstalter:
Tanzwerkstatt Ashton

© ski

CAFÉ DEL MUNDO –
GUITARIZE THE WORLD

Ein lauer Sommerabend, ein Glas in der Hand und der unverwechselbare Sound von Café del Mundo: Was braucht man mehr?

Die beiden Gitarrenverrückten Jan Pascal und Alexander Kilian entführen uns in eine Welt der Klänge und der Empfindung. Wie fühlt sich Leichtigkeit an? Warum die Sehnsucht nach Sommer? Kann man eine Sommerbrise schmecken? Sie nehmen uns mit auf eine Reise der Emotionen, Feuer-Wasser-Erde-Luft. Getragen von ihrem virtuosen Spiel schauen wir über unseren Horizont hinaus und können endlich ein wenig loslassen.

„Unsere Imaginationskraft, sie ist das schärfste Werkzeug“, das ist das Credo der beiden Ausnahme-Gitarristen. Ihre Fusion von klassischem Gitarrensound und modernen Klangwelten tragen uns weit weg und lassen unsere Welt für einen Moment grenzenlos erscheinen.

Deutschlands erfolgreichster Gitarren-Export begeistert europaweit jährlich Zehntausende Konzertbesucher. Café del Mundo unter freiem Himmel: ein Sommernachtstraum!

FREITAG
27. JUNI 2025
19.30 UHR

ASAM ÖFFNE DICH
Freilichtbühne

Dauer des Konzerts:
2 Stunden inklusive Pause

Eintritt frei -
Spenden erwünscht

Wieland´s im ASAM sorgen für Speisen und Getränke.

Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Asamsaal statt. Informationen dazu finden Sie aktuell am Tag der Veranstaltung unter:
https://kultur.freising.de

FARM DER TIERE
VON GEORGE ORWELL

KSE - KreativesSchauspielEnsemble e.V.
Regie: Philipp Schreyer

Die berühmte Parabel über Machtmissbrauch und gesellschaftliche Mechanismen. Eine Revolution der tierischen Bewohner der Manor-Farm verspricht Gleichheit und Freiheit. Ohne menschliche Ausbeutung winkt eine rosige Zukunft, die unter der Führung der Schweine Snowball und Napoleon aufgebaut werden soll. Die Ideen des Aufstands gehen allerdings schnell verloren. George Orwell thematisiert in seiner Fabel nicht nur Themen wie Ausbeutung, sondern macht deutlich, wie Ideale instrumentalisiert werden können und wie träge Gesellschaften darauf reagieren.

Das KSE kehrt auf die Bühne des ASAM ÖFFNE DICH zurück. Damit zeigt der gemeinnützige Freisinger Theaterverein nach „Der Gott des Gemetzels“ sein zweites Stück auf der Freilichtbühne des ASAM. Das KSE zeichnet sich durch vielfältige und moderne Produktionen verschiedener Genres aus.
Freuen Sie sich auf eine kurzweilige Interpretation von Orwells Klassiker.

JEWEILS 19.30 UHR

Premiere -	
Mittwoch	**02. Juli 2025**
Samstag	**05. Juli 2025**
Sonntag	**06. Juli 2025**
Freitag	**11. Juli 2025**
Samstag	**12. Juli 2025**
Sonntag	**13. Juli 2025**

ASAM ÖFFNE DICH
Freilichtbühne

Eintritt frei -
Spenden erwünscht
Wieland´s im ASAM sorgen für Speisen und Getränke.

Bei schlechter Witterung findet die Aufführung im Asamsaal statt. Informationen dazu finden Sie aktuell am Tag der Veranstaltung unter:
www.kse-theater.de

DAS ASAM HÜPFT

ASAM ÖFFNE DICH FÜR KIDS

Der ultimative Hüpfburgen-Spaß für Klein und Groß vor der Freilichtbühne des ASAM ÖFFNE DICH.

Schuhe aus und rein ins Vergnügen: Dann heißt es hüpfen bis zum Umfallen. Ein vergnüglicher Freitag für die ganze Familie bei Eis und für die Erwachsenen mit einem schönen Drink unter freiem Himmel.

Wir haben die Hüpfburg FIRE CASTELL mit zwei Rutschen und Innenspielelementen für bis zu 20 Kinder eingeladen.

Ob mit Freundinnen und Freunden oder Geschwistern – es darf in der Burg getobt und gesprungen werden. Und wer mal eine Verschnaufpause braucht: Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Kinder erhalten nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten Einlass.

FREITAG
18. JULI 2025
14.00 - 17.00 UHR

Vor der Freilichtbühne
ASAM ÖFFNE DICH

Eintritt frei

Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

Wieland´s im ASAM sorgen für Speisen und Getränke.

Mit viel Spaß und guter Laune den ASAM-„Spielplatz“ entdecken. Das Event für die ganze Familie!

EDLE FREISINGER TROPFEN

ZWEI TAGE KONZERTE AUS FREISING FÜR FREISING

Freising ist eine Stadt der Kunst und der Musik.
Also: Bühne frei!

Das ASAM ÖFFNE DICH wird zum Festival! Es bietet den Freisinger Musikerinnen und Musikern die große Bühne. An zwei Tagen wird das ASAM ÖFFNE DICH zum Schauplatz Freisinger Kreativität. Es wird ein Festival unserer Musik, unserer Identität, unserer Vielfalt – unter freiem Himmel.

Die „Edlen Freisinger Tropfen“ bieten all ihr Können, ihre Passion, ihr Talent, ihre Energie, ihre Virtuosität auf und zeigen: Wir sind Emotion und Leidenschaft, wir sind Freising und wir sind Musik – und wir sind viele!

Zwei Tage Konzert – eine Stadt – eine Liebe!

Genauere Informationen zu den verschiedenen Künstlerinnen und Künstlern, sowie zum Ablauf werden aktuell online veröffentlicht.
https://kultur.freising.de

FREITAG
19. SEPTEMBER 2025
17.00 BIS 22.00 UHR

SAMSTAG
20. SEPTEMBER 2025
16.00 BIS 22.00 UHR

ASAM ÖFFNE DICH
Freilichtbühne

Eintritt frei
Spenden erwünscht

Wieland´s im ASAM sorgen für Speisen und Getränke.

AUSBLICK SPIELZEIT 2026 / 2027

EVA KARL FALTERMEIER

OKTOBER 2026

Ding Dong – das neue Programm

Die mit etlichen Auszeichnungen und Preisen überhäufte Eva Karl Faltermeier ist geliebt für ihren scharfen Witz und ihre unnachahmliche Art, mit der sie das Publikum in Bayern und ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz begeistert.

Auch in ihrem dritten Bühnenprogramm „Ding Dong“ bleibt sie ihrem Stil treu.

Sie teilt mit ihrem Publikum ihre Beobachtungen, gesellschaftlich, im Miteinander, persönlich und immer messerscharf. Sie seziert jede noch so unbedeutende Banalität, bis sie auf den Punkt kommt, – und der trifft unmittelbar ins Herz.

© Linda Kohl

Bodenständig und heimatverbunden, verurteilt sie nicht, sondern stellt die richtigen Fragen und schaut so vom Kleinen aufs Große.

Eine Tour de Force, mit der sie uns aus dem Alltäglichem heraus gnadenlos den Spiegel vorhält.

MEISTERKLASSE

Mythos Maria Callas **NOVEMBER 2026**

Die berühmteste Sopranistin aller Zeiten ist derzeit wieder in aller Munde. Gleich mehrere neue Biografien beleuchten ihr bewegtes Leben, auch Hollywood verfilmt.

Arie Zingers effektvolle Inszenierung schlägt – dank einer grandiosen Andrea Eckert in der Hauptrolle – das Publikum jeden Augenblick in den Bann.

„Wenn die Callas in Rückblenden die Maske fallen lässt, die Selbstsicherheit aufgibt, erlebt man Schauspielkunst auf höchstem Niveau. Eine Aufführung von seltener Güte.“ *(Neue Zeit Graz)*

Andrea Eckert ist die Callas – ein Triumph, dafür vielfach ausgezeichnet und als Primadonna Assoluta des Schauspiels gefeiert.

© Daniel Dittus

Die umjubelte Aufführung des Volkstheater Wien im ASAM

KARTENVORVERKAUF IM ASAM

Alles unter einem Dach: Der Kartenvorverkauf befindet sich im ASAM! Hier erhalten Sie Tickets für eine Vielzahl von Veranstaltungen in Freising und Umgebung. Als offizielle Vorverkaufsstelle für Reservix und München Ticket bekommen Sie außerdem Karten für Events in ganz Deutschland.

GUTSCHEIN
Verschenken„ohne“ Theater!

Einem lieben Menschen gemeinsame Zeit zu schenken, ist eine großartige Geste. Bei uns erhalten Sie Wertgutscheine für unser vielseitiges Veranstaltungsangebot – Betrag frei wählbar und 24 Monate gültig.

Ticketservice:

Kartenvorverkauf | Marienplatz 7 | Telefon: 0 81 61 / 54 44 333 | Mail: tickets@freising.de
Tickets online | https://freising.reservix.de | www.freising.de/kultur-freizeit/ticketservice

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag | 9.00 bis 17.00 Uhr |
Samstag | 9.00 bis 13.00 Uhr |

Reservix **Ticketservice**

ASAM ONLINE

Bleiben Sie auf dem Laufenden! Auf unserer Website finden Sie den aktuellen Spielplan und alle wichtigen Infos. Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram für Updates, Einblicke und Highlights. Wir freuen uns auf Sie – online und im ASAM!

Webseite
https://kultur.freising.de

@kultur.stadt.freising

Kultur.Stadt.Freising

TERMINÜBERSICHT / KALENDER

2025

10.05.	OPUS 45	Musikalische Lesung	S. 38/39
27.06.	CAFÉ DEL MUNDO	Open Air Konzert	S. 70
02.07.	FARM DER TIERE	Premiere Schauspiel KSE	S. 71
05.07.	FARM DER TIERE	Schauspiel KSE	S. 71
06.07.	FARM DER TIERE	Schauspiel KSE	S. 71
11.07.	FARM DER TIERE	Schauspiel KSE	S. 71
12.07.	FARM DER TIERE	Schauspiel KSE	S. 71
13.07.	FARM DER TIERE	Schauspiel KSE	S. 71
18.07.	ASAM HÜPFT	Kinder- und Familienfest	S. 72
13.09.	HINTER DEN KULISSEN	Backstage-Führung	S. 40
19.09.	EDLE FREISINGER TROPFEN	Konzert Freisinger Künstler	S. 73
20.09.	WELTKINDERTAG	Kinderprogramm	S. 24/25
20.09.	EDLE FREISINGER TROPFEN	Konzert Freisinger Künstler	S. 73
27.09.	LUZ AMOI	Jubiläumskonzert	S. 57
28.09.	LUZ AMOI	Jubiläumskonzert	S. 57
08.10.	ASAM TANZT	Tanztee	S. 66
10.10.	ALICE – SPIEL UM DEIN LEBEN / ABO A	Schauspiel	S. 7
12.10.	JAZZ CREOLE – A NIGHT IN NEW ORLEANS	Konzert / Matinee	S. 58
14.10.	STERBEMUND – TUT WAHRHEIT KUND	Autorenlesung	S. 41
18.10.	SCHNEEWITTCHEN	Premiere | Laienbühne e.V.	S. 42
20.10.	DER RÄUBER HOTZENPLOTZ	Doppelvorstellung Schulen	S. 26
21.10.	DER RÄUBER HOTZENPLOTZ	Doppelvorstellung Schulen	S. 26
24.10.	EINGESCHLOSSENE GESELLSCHAFT / ABO B	Schauspiel	S. 14
25.10.	SCHNEEWITTCHEN	Laienbühne Freising e.V.	S. 42
26.10.	SCHNEEWITTCHEN	Laienbühne Freising e.V.	S. 42
30.10.	DORNRÖSCHEN	Kindertheater	S. 27
31.10.	SCHNEEWITTCHEN	Laienbühne Freising e.V.	S. 42
07.11.	SCHNEEWITTCHEN	Laienbühne Freising e.V.	S. 42
08.11.	SCHNEEWITTCHEN	Laienbühne Freising e.V.	S. 42
09.11.	SCHNEEWITTCHEN	Laienbühne Freising e.V.	S. 42
12.11.	ASAM TANZT	Tanztee	S. 66
14.11.	WENN DIRTY HARRY AUF MARIECHEN TRIFFT	Comedy mit Musik	S. 43
15.11.	SCHNEEWITTCHEN	Laienbühne Freising e.V.	S. 42
16.11.	SCHNEEWITTCHEN	Laienbühne Freising e.V.	S. 42
20.11.	BRÜDERKÜSSE/CONCORDE	Autorenlesung	S. 44
22.11.	FLOW – COMPAGNIE LINGA UND KEDA	Internationale Tanzaufführung	S. 64/65
23.11.	EAMSCHAUGO! / ABO B	Schauspiel	S. 15
29.11.	ASAM in der Luitpoldhalle: BR BRETTL-SPITZEN	Unterhaltungskunst	S. 45
30.11.	RAFFAELA LINTL	Klassikkonzert	S. 53
03.12.	ASAM TANZT	Tanztee	S. 66
06.12.	DAS ZAUBERFLÖTCHEN	Familien-/Kindertheater	S. 28
07.12.	...UND ES GIBT IHN DOCH! / ABO A	Schauspiel	S. 8
14.12.	„HEILIGE NACHT“ VON LUDWIG THOMA	Lesung mit Musik	S. 46
21.12.	SWINGING CHRISTMAS	Konzert / Matinee	S. 59
31.12.	STAN UND OLLI	Stummfilmkonzert	S. 47

2026

06.01.	DIE 4 PIANEURE	Neujahrskonzert	S. 48
11.01.	DAS ASAM FRÜHSTÜCKT	Bühnenfrühstück	S. 49
14.01.	ASAM TANZT	Tanztee	S. 66
17.01.	ASAM HINTER DEN KULISSEN	Backstage-Führung	S. 40
24.01.	WEINPROBE FÜR ANFÄNGER / ABO A	Schauspiel	S. 9
25.01.	DIE SCHNEEKÖNIGIN	Musical für die ganze Familie	S. 29
28.01.	EMIL UND DIE DETEKTIVE	Kindertheater	S. 30
31.01.	DIE TANZSTUNDE	Schauspiel (freier Verkauf)	S. 22
06.02.	ES IST NUR EINE PHASE, HASE / ABO B	Schauspiel	S. 16
08.02.	LISA WAHLANDT & BAND	Konzert / Matinee	S. 60
11.02.	ASAM TANZT	Tanztee	S. 66
14.02.	DAS ASAM FRÜHSTÜCKT	Bühnenfrühstück	S. 49
16.02.	BURLESQUE - GOLDEN GLAMOUR SHOW	Entertainment / Show	S. 67
25.02.	GOOD MORNING, BOYS AND GIRLS	Premiere (Schulvorstellung)	S. 34/35
28.02.	GÜNTHER SIGL & BAND – BEST OF LIVE	Konzert	S. 50
01.03.	GOOD MORNING, BOYS AND GIRLS	Jugendtheater	S. 34/35
07.03.	BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER / ABO B	Schauspiel	S. 17
08.03.	THE THREE WISE MEN	Konzert / Matinee	S. 61
11.03.	ASAM TANZT	Tanztee	S. 66
14.03.	MR. LEU WAITS	Konzert	S. 62
21.03.	DIE GROSSE JOHANN STRAUSS GALA	Operettengala	S. 54
25.03.	ANOUK – DAS KINDERMUSICAL	Kindermusical	S. 31
27.03.	I LOVE YOU, YOU`RE PERFECT... / ABO A	Musical-Revue	S. 10
10.04.	RENDEZVOUS MIT DEM PINK PANTHER/ ABO B	Musik-Hommage	S. 18
15.04.	ASAM TANZT	Tanztee	S. 66
25.04.	GETANZTES MÄRCHEN	Tanzaufführung	S. 68
25.04.	COURAGEOUS – EIN MUTIGER SCHRITT	Tanzaufführung	S. 68
26.04.	GETANZTES MÄRCHEN	Tanzaufführung	S. 68
01.05.	KALTER WEISSER MANN / ABO A	Schauspiel	S. 11
10.04.	SEBASTIAN REICH & AMANDA	Comedy	S. 51
20.05.	ASAM TANZT	Tanztee	S. 66
27.06.	CANTABILE VOKALENSEMBLE	Chorkonzert	S. 55

DAS KULTURAMT

WIR SIND VIELE – WIR SIND FÜR SIE DA!

ASAM-BESCHWERDESTELLE

Ich bin's, Ihr treuer Herr Ludwig.

Sie hatten in der vergangenen Spielzeit kaum Arbeit für mich. Daher wurde mir vom Personalamt nahegelegt, meine Arbeitszeiten zu reduzieren, auch um die Stadtkasse zu entlasten.
Statt zahlreicher Beschwerden erreichten mich viele Leckerlis. Was mich zu dem erfreulichen Ergebnis kommen lässt, dass unsere Gäste zum neuen ASAM das gleiche sagen wie ich: WAU!!!

Nach wie vor bin ich selbstverständlich bei Reklamationen gerne für Sie da!
Sie erreichen mich zu den neuen verkürzten Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
jeweils von 7.46 bis 7.49 Uhr.

Gerne können Sie mich per Mail kontaktieren unter:
Herr.Ludwig@freising.de
Ich freue mich auf Sie!

SERVICE UND ALLGEMEINE INFORMATIONEN

BARRIEREFREIHEIT

Der Kartenvorverkauf (Tageskasse/Abendkasse) im Erdgeschoss sowie der Asamsaal im 2. OG sind barrierefrei. Der Asamsaal, das Foyer und der behindertengerechte Sanitärraum sind über einen Aufzug zu erreichen. Bei Fragen wenden Sie sich an: 08161 / 54 44 333. Gerne ist Ihnen unser Einlasspersonal behilflich. Über Parkmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung informieren wir auf Seite 82.

HÖRHILFEN

Der Asamsaal (Parkett) ist mit einer induktiven Höranlage ausgestattet. Bitte erkundigen Sie sich bei ihrem Hörgeräte-Akustiker, ob Ihr Hörgerät mit unserer Hörhilfe verbunden werden kann. Alternativ können Sie einen drahtlosen Empfänger gegen eine Kaution von 20,00 € vor der jeweiligen Vorstellung ausleihen. Aufgrund der begrenzten Anzahl der Empfänger ist eine Vorabanmeldung empfehlenswert. (asam@freising.de – Telefon: 08161 / 54 44 123)

Kopfhörer können aus Hygienegründen nicht leihweise zur Verfügung gestellt werden. Sie können diese bei uns erwerben oder Ihren eigenen Kopfhörer mitbringen. Anschluss: Audiokabel 3,5 mm Klinkenstecker. Bitte dringend beachten: Die induktive Höranlage ist eine Unterstützung, sie gibt nicht den Originalton (Live-Sound) wieder.

GARDEROBE

Damit Jacken, Mäntel, Regenschirme, Rucksäcke und größere Taschen nicht zur Stolperfalle werden, müssen diese an der Garderobe im Erdgeschoß abgegeben werden. Aus Sicherheitsgründen sind im Asamsaal nur leichte Jacken, die während der Vorstellung anbehalten bleiben, erlaubt. Dies ist eine feuerpolizeiliche Vorgabe zu Ihrem eigenen Schutz. Es darf daher keine Ausnahme gemacht werden. Das Einlasspersonal ist angehalten, diese Vorschriften durchzusetzen. Wir danken für Ihr Verständnis.

ABENDKASSE / TAGESKASSE

Die Abendkasse / Tageskasse öffnet jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Telefon: 08161 / 54 44 333. Sie können an der Abend- und Tageskasse auch mit EC-Karte bezahlen.

GASTRONOMIE IM ASAMFOYER

Seien Sie clever! Reservieren Sie sich schon vor Vorstellungsbeginn an der Bar einen Pausentisch und bestellen Ihre Getränke vor. So müssen Sie nie anstehen. Die Bar im Asamfoyer ist immer eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn sowie in den Pausen gerne für Sie da.

KINDERTHEATER / JUGENDSPARTE

Wir bitten die Altersempfehlung bei den jeweiligen Vorstellungen zu beachten. Aus Sicherheitsgründen sind keine Sitzplatzerhöhungen erlaubt.

PÜNKTLICHKEIT

Erscheinen Sie am Tag der Veranstaltung bitte frühzeitig im ASAM (ca. 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn), um in Ruhe die Garderobe abgeben und ihren Platz einnehmen zu können. Zu spät kommende Gäste müssen damit rechnen, dass sie nicht sofort in den Saal gelassen werden können, sondern z.B. erst in der Pause.

FOTOS, AUDIO- UND VIDEOAUFNAHMEN

Zugegeben: Es kann verlockend sein, von der ein oder anderen Aufführung Erinnerungsfotos, Videos oder Tonaufnahmen zu machen. Das Fotografieren und Aufzeichnen auf Ton- oder Bildträgern während der Veranstaltung ist jedoch aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet.

HANDYS

Erinnerungen sollten im Herzen gespeichert werden. Wir bitten Sie daher, Ihre Handys während der Vorstellung auszuschalten.

SPEISEN UND GETRÄNKE

Die Mitnahme von gekauften oder mitgebrachten Speisen und Getränken in den Asamsaal sind nicht gestattet. Warum? Um Störgeräusche zu vermeiden sowie aus Respekt vor der Kunst.

APPLAUS

Der Applaus ist Ihre Wertschätzung und der wohlverdiente Lohn für das Können auf der Bühne. Bitte verlassen Sie aus Sicherheitsgründen nicht sofort den Saal, sondern erst wenn das Saallicht angeschaltet und damit die Vorstellung zu Ende ist.

EIGENE VERANSTALTUNGEN UND VERMIETUNGEN

Neben den Veranstaltungen, an deren Aufführung das Kulturamt beteiligt ist, gibt es auch Aufführungen, bei denen wir unsere Säle „nur“ vermieten und damit keinen Einfluss auf das Angebot, die künstlerische Qualität oder den Eintrittspreis haben. Es handelt sich hierbei um sogenannte Vermietungen, diese sind hier im Heft gekennzeichnet.

WEITERGABE GEKAUFTER KARTEN

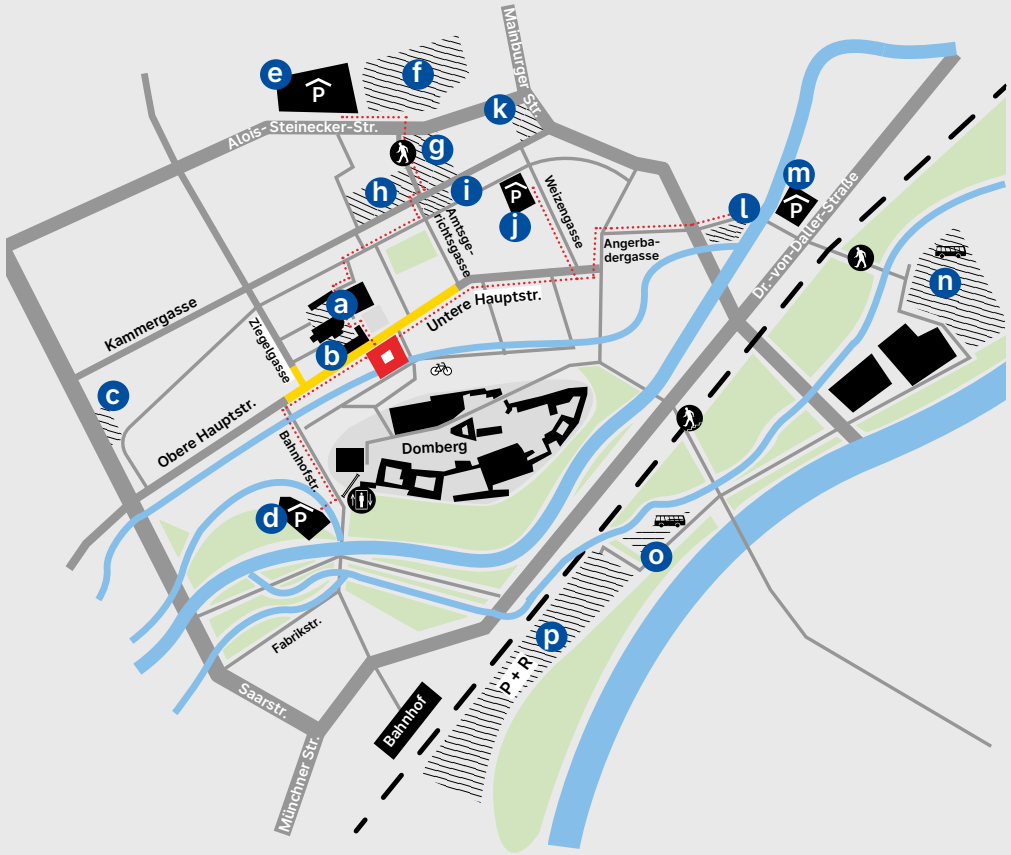
Gekaufte Eintrittskarten sind grundsätzlich von der Rückgabe ausgeschlossen. Sie können sie aber jederzeit weitergeben.
Wenn Sie niemanden finden, freut sich der gemeinnützige Verein KULTUR-gut! Freising e.V. über Ihre Spende. Bitte melden Sie sich bis spätestens drei Tage vor der Veranstaltung direkt per Mail beim Verein: vermittlung@kultur-gut-freising.de

SIE HABEN WEITERE FRAGEN UND ANREGUNGEN?

Das Kulturamt ist für Sie da!

Telefon: 08161 - 54 44 122 oder 08161 - 54 44 123 | Mail: asam@freising.de

PARKMÖGLICHKEITEN



- Asam
- Parkhaus
- Parkplatz
- Busparkplatz
- Fahrradabstellanlage
- Fußgängerzone
- Fußweg
- Schrägaufzug zum Domberg
- barrierearme Fußwegeverbindung

Parkplätze und Parkhäuser (Anzahl an -Parkplätzen)

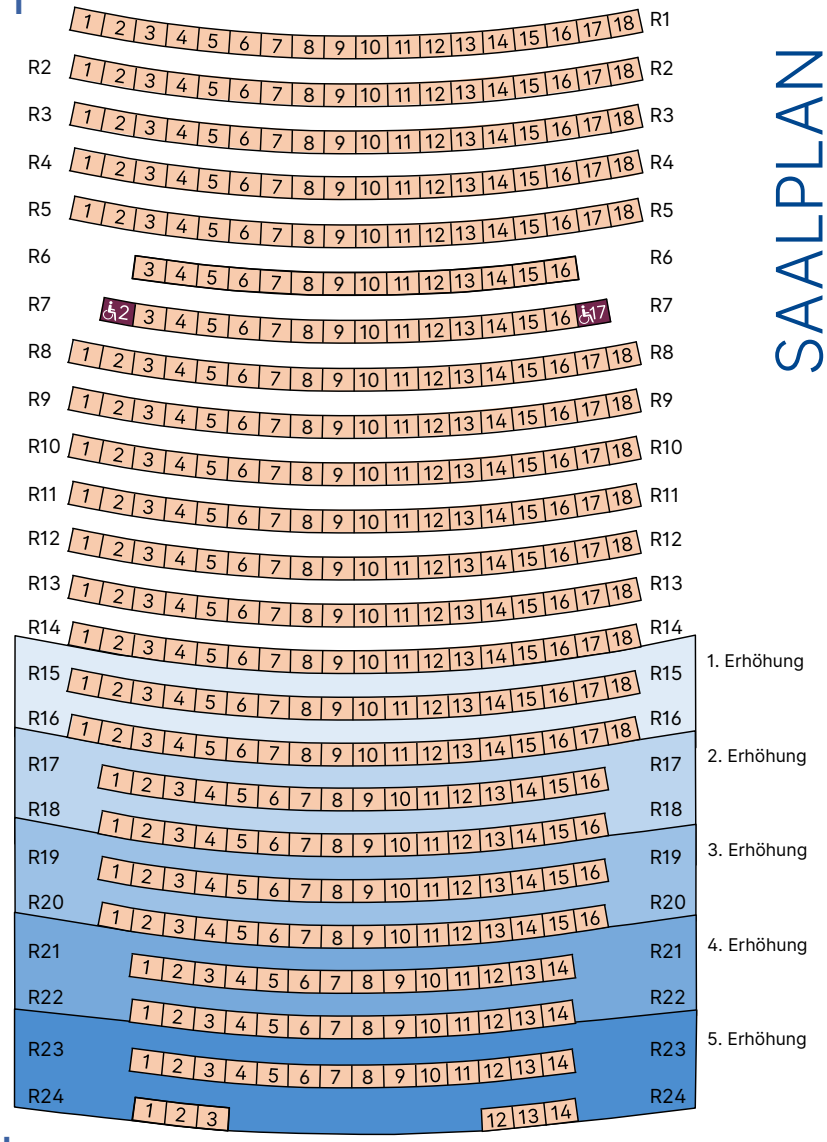
- c Parkplatz Wippenhauser Str. **(1)**
- d Parkhaus am Wörth / Domberg **(3)**
- e Altstadt Parkhaus **(20)**
- f Parkplatz Klinikum Freising
- g Parkplatz Kammergasse Ost
- h Parkplatz Kammergasse West
- i Parkplatz westlich Amtsgerichtsgasse 8 **(1)**
- j Parkhaus Sparkasse
- k Parkplatz Viehmarkt **(1)**
- l Parkplatz Angerbadergasse
- m Parkhaus Untere Altstadt **(3)**
- n Parkplatz Luitpoldanlage
- o Parkplatz Luitpoldstraße
- p P+R Parkplatz **(10)**

- Parkplätze (Anzahl)
- a nördlich & östlich Rindermarkt 18 **(3)**
- b Kirchgasse **(2)**

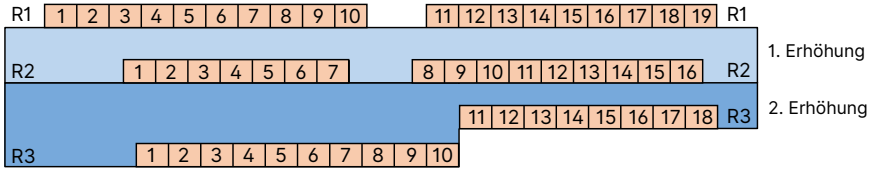
SAALPLAN

Bühne

PARKETT



BALKON



MDCCIX